

fsh!

FILMFESTIVAL

IM STADTHAFEN

PROGRAMM 2018

DER JUNGE DEUTSCHE FILM
26. BIS 29. APRIL 2018 ROSTOCK

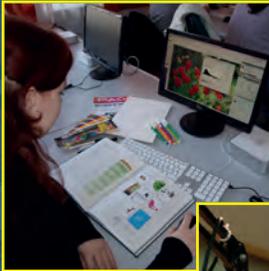


Gestalte **Deine** Zukunft



institut für neue medien
freie bildungsgesellschaft mbH

Wir bilden **Dich** aus



Mediengestalter/In Digital und Print



Cross Media Redakteur/In



Mediengestalter/In Bild und Ton

www.mediencolleg-rostock.de



Inhalt

Programmübersicht » 4

Grußwort Schirmherrin » 7

Medienkompetenz-Preis M-V 2018 » 9

JUNGER FILM » 21

JUNGER FILM | Filmblock 1 » 29

JUNGER FILM | Filmblock 2 » 37

JUNGER FILM | Filmblock 3 » 43

JUNGER FILM | Filmblock 4 » 51

JUNGER FILM | Filmblock 5 » 59

JUNGER FILM | Filmblock 6 » 67

JUNGER FILM | Preisverleihung » 79

OFF Lietuva » 83

SehSterne » 95

ClickBait – Der FiSH Talk » 119

PopFiSH – Musikvideopreis M-V 2018 » 125

Rahmenprogramm » 135



Tickets » 146

Filmregister » 152

Locations » 157

Donnerstag und Freitag

Donnerstag		Ort	ab Seite
15:30–17:30	Medienkompetenz-Preis M-V 2018	FRIEDA 23 li.wu.	9
18:00–20:00	Wildes Herz	FRIEDA 23 li.wu.	98
20:00–22:00	Über Leben in Demmin	FRIEDA 23 li.wu.	99
20:00–22:00	Beyond – An African Surf Documentary	Supremesurf	101
20:00–22:00	Rostocker Schule*	Circus Fantasia	102
22:00–01:00	FiSH Lounge	Circus Fantasia	142

Freitag		Ort	ab Seite
10:00–12:00	Willkommen in der Wirklichkeit**	FRIEDA 23 li.wu.	106
14:00–15:30	ClickBait – Von Tinder verweht	Bühne 602	121
16:00–17:30	JUNGER FILM, Filmblock 1	M.A.U. Club	29
18:00–19:30	Über Leben in Demmin	FRIEDA 23 li.wu.	99
18:00–20:00	JUNGER FILM, Filmblock 2	M.A.U. Club	37
18:00–20:00	KULTUR*KOSMOS	FRIEDA 23 li.wu.	107
20:00–21:30	Über Leben in Demmin	FRIEDA 23 li.wu.	99
20:00–22:00	PopFiSH – Musikvideopreis M-V 2018	Circus Fantasia	125
21:00–23:00	JUNGER FILM, Filmblock 3	M.A.U. Club	43
22:00–23:30	Super Dark Times	FRIEDA 23 li.wu.	108
22:00–01:00	FiSH Lounge	Circus Fantasia	142
23:30–01:00	ClickBait – Ein Schwanz Glied macht noch keinen Porno	Bühne 602	122

* Euch das Paradies | Deniz | HYPERVENTIL | Not-Fall

** Geschützter Raum | Realität | Deutschland Freiheit Land

FiSH – Filmfestival im StadtHafen Rostock 2018

Samstag und Sonntag

Samstag		Ort	ab Seite
11:00–12:30	ClickBait – Throwback my Ass	Bühne 602	123
13:00–14:30	JUNGER FILM Kompakt – Filmblock 1 & 2	FRIEDA 23 Studio	75
13:00–15:00	JUNGER FILM, Filmblock 4	M.A.U. Club	51
15:00–16:30	Hilfe! Ich bin ein Fisch – Kinderkino	Bühne 602	140
15:30–17:30	OFF Lietuva	M.A.U. Club	83
16:00–17:30	What's going on on the planet?*	FRIEDA 23 li.wu.	110
16:00–18:00	JUNGER FILM Kompakt – Filmblock 4 & 5	FRIEDA 23 Studio	76
18:00–19:30	So sieht das aus – Ganz unten in Rostock Stadt an der Küste	FRIEDA 23 li.wu.	113
18:30–20:30	JUNGER FILM, Filmblock 5	M.A.U. Club	59
19:00–21:00	Partisan	Bühne 602	109
20:00–22:00	Oscar Shorts 2018**	FRIEDA 23 li.wu.	114
20:00–22:00	JUNGER FILM Kompakt – Filmblock 3 & 6	FRIEDA 23 Studio	77
21:00–23:00	JUNGER FILM, Filmblock 6	M.A.U. Club	67
22:00–23:30	Der Schrecken vom Amazonas	FRIEDA 23 li.wu.	115
23:00–04:00	FISH Lounge mit den FiSH Allstars	Bühne 602	143
Sonntag		Ort	ab Seite
11:00–13:00	FiSH Brunch	FRIEDA 23	143
12:00–14:00	JUNGER FILM, Öffentliche Jurytagung und Preisverleihung	FRIEDA 23 li.wu.	79
15:00–16:30	JUNGER FILM, Preisträgerfilme 2018	FRIEDA 23 li.wu.	79
17:00–18:30	Brothers	FRIEDA 23 li.wu.	116
20:00–22:00	TOTAL RECALL – Festival des nacherzählten Films	Peter-Weiss-Haus	141

* Blueberry Spirts | I Am | Protocols

** DeKalb Elementary | The Silent Child | My Nephew Emmett | The Eleven O'Clock | Watu Wote – All Of Us

Studieren
mit Meerwert
STUDIERN
IN >



Mecklenburg
Vorpommern 
MV tut gut.

BRAIN trifft POWER.

HIER IM LAND ZUM LEBEN.

Willkommen in Mecklenburg-Vorpommern, Land zum Leben und Studieren. Wo Jennifer Stratmann und das Baltic Racing Team auf beste Studienbedingungen mit viel Praxisnähe abfahren. Unsere Unis und Fachhochschulen bieten alles für einen kraftvollen Karrierestart. Auch für dich. Bei uns kann man eben richtig Energie für die Zukunft tanken.

Studiere in MV.

Entdecke einzigartige Studiengänge und ein ganz besonderes Lebensgefühl:

www.studieren-mit-meerwert.de

facebook.com/StudierenMitMeerwert 



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Entstanden in Zusammenarbeit mit der



Fachhochschule
Sthand

Grußwort von Manuela Schwesig

Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern



Liebe Filmemacherinnen und Filmemacher,
liebe Gäste des Festivals,

bereits zum 15. Mal treffen sich junge Filmemacher zum beliebtesten Filmfestival im Rostocker Stadthafen. Das FiSH bietet dem Nachwuchs aus Deutschland eine ausgezeichnete Plattform, seine Beiträge zu präsentieren. Jedes Jahr bekommen die Zuschauerinnen und Zuschauer zudem die Gelegenheit, durch ein „internationales Gastlandfenster“ zu schauen. In diesem Jahr ist Litauen das Gastland des Festivals und gewährt damit einen Einblick in die junge Filmszene des Landes.

Das Herzstück des Festivals wird auch 2018 der deutschlandweite Wettbewerb JUNGER FILM sein. Nach einer Vorauswahl werden 33 Filme gezeigt. Die Jury diskutiert anschließend auf der Bühne öffentlich über die Beiträge. Das macht das Festival so spannend und unterhaltsam.

Sehr gern habe ich als Ministerpräsidentin die Schirmherrschaft übernommen. Ich danke allen, die an der Vorbereitung und Durchführung des Filmfestivals beteiligt waren, sehr herzlich für ihr Engagement. Mein Dank gilt auch den vielen Unterstützern und Sponsoren. Sie haben dieses Fest des jungen Films erst möglich gemacht. Seien Sie alle herzlich willkommen und viel Spaß beim Zusehen.

Ihre

Manuela Schwesig | Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern

STREAM FOR FREE!

Musik für jeden Geschmack,
jederzeit, überall und
absolut kostenlos!

Jetzt in der App oder
auf unserer Homepage

www.ostseewelle.de

Ostseewelle

HIT-RADIO

Mecklenburg-Vorpommern





MEDIENKOMPETENZ-PREIS

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Grußwort | Bert Lingnau » 11

Preisübersicht | Jury » 13

„VeRa – ein Radioprojekt der Bildungsinitiative verquer“ » 16

„ß-Kongress“ » 17

„Lat di wat vertellen“ » 18

„Gefangen in der digitalen Welt“ » 19



Wir fördern Medienkompetenz in ganz Mecklenburg-Vorpommern!


 medienanstalt
 mecklenburg-vorpommern



Grußwort von Bert Lingnau

Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern



Der Medienkompetenz-Preis M-V, dotiert mit insgesamt 2.000 €, prämiiert seit 2006 alljährlich die besten Medienkompetenz-Projekte in unserem Bundesland. Er orientiert sich hauptsächlich an der Nachhaltigkeit des Projektes und seinem innovativen Charakter. Das eingereichte Medienprodukt spielt bei der Bewertung eine eher nachgeordnete Rolle. In diesem Jahr haben sich 28 Projekte um den Preis beworben. Die meisten Einreichungen kommen aus Greifswald (6), Rostock (5), Wismar (4) und Hagenow (2).

Die Umsetzung und die Themenpalette der Medienprojekte waren so vielfältig wie die Anzahl der Einreichungen. So gibt es Video-Projekte, die schulische Höhepunkte abbilden. Verschiedene Konzepte widmen sich dem verantwortungsvollen Umgang mit Medien. Auch die Themen „Kulturelle Vielfalt“, „Integration“ sowie „Gesellschaftliche Teilhabe“ stehen in verschiedenen Konzepten im Fokus. Die Bewerbungen zeigen, dass in M-V auf dem Gebiet der Medienkompetenz-Vermittlung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Beeindruckendes geleistet wird.

Die besten vier Einreichungen werden bei der Preisverleihung am 26. April 2018 im Lichtspieltheater Wundervoll – wie immer zum Auftakt des Rostocker Filmfestivals im Stadthafen – einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Zwei Sieger – einer im schulischen, der andere im außerschulischen Bereich – werden gekürt. Lassen Sie sich überraschen!

Bert Lingnau | Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern

Längst am Haken!




Jugendmedienverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Der JMMV freut sich auf's FiSH 2018!

Gemeinsam Wellen schlagen!



Online www.jmmv.de
Twitter [@jmmv_ev](https://twitter.com/jmmv_ev)

Facebook fb.me/jugendmedienverband
Instagram [@jugendmedienverband](https://www.instagram.com/jugendmedienverband)

Preisübersicht

Die Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) und das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern schreiben für 2018 erneut den Medienkompetenz-Preis Mecklenburg-Vorpommern aus. Veranstaltet wird der Wettbewerb in Zusammenarbeit mit dem Institut für neue Medien Rostock sowie dem Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern.

Der Medienkompetenz-Preis-M-V 2018 wird in zwei Kategorien vergeben und ist mit jeweils 1.000 € dotiert:

- » für schulische Projekte (Vergabe: Ministerium für Bildung, Wissenschaft u. Kultur)
- » für außerschulische Projekte (Vergabe: Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern)



Musikalisches Programm:
Kammerchor „Stimmwerk“ des Musikgymnasium
Käthe Kollwitz Rostock-Dierkow





Dr. Uwe Dietsche
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V
Institut für Qualitätsentwicklung M-V



Judith Greitsch
Referentin Direktion,
Norddeutscher Rundfunk Landesfunkhaus Mecklenburg-Vorpommern



Prof. Dr. Thomas Häcker
Professor für Erziehungswissenschaft, Schulpädagogik und Bildungsforschung
an der Universität Rostock

Medienkompetenz-Preis M-V

Dr. Lars Schulhoff
Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung M-V,
Referatsleiter, Jugendhilfe, Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz



Barbro Wilcke
Gewinnerin des Medienkompetenz-Preises M-V 2017



Petra Willert
Vorsitzende Fachausschuss für Offene Kanäle und
Medienbildung der Medienanstalt M-V



„VeRa – ein Radioprojekt der Bildungsinitiative verquer“

Audio-Projekt | Kultur- und Initiativenhaus Greifswald e.V. | Greifswald



Im Greifswalder Lokalprogramm radio 98eins sendet das Radioprojekt VeRa alle zwei Wochen eine 60-minütige Livesendung mit Themen, die gleichzeitig globale und lokale Relevanz haben. Seit Projektbeginn entstanden so über 50 Sendungen. Die Musikauswahl erfolgt passend zum Thema und wird durch umfassend recherchierte An- oder Abmoderationen in den thematischen Rahmen der Sendung eingebettet. Das engagierte Projekt wird „getrieben“ von den Themen des Lebens, die einzelne zwar

nicht immer direkt betreffen, jedoch Interesse wecken und es verdienen, gehört zu werden. Diese Art Radio füllt in der Hörfunklandschaft Vorpommerns thematische Lücken und ist einzigartig und nachhaltig. Die Liebe zum Radiomachen ist hör- und spürbar .

Medienkompetenz-Preis M-V

„β-Kongress“

Medienübergreifendes Projekt | Jugendmedienverband MV e.V. | Rostock

Der Schülerzeitungskongress bot Workshops, Austauschrunden und Einblicke hinter die Kulissen des Journalismus. Neben den Basisthemen, wie „Redaktionsorganisation“ oder „Schreibstil“, wurde auch Cross-mediales wie „Social Media“ oder „Film“ angeboten, professionelle Journalistinnen, Journalisten, Referentinnen und Referenten standen Rede und Antwort. Organisiert wurde dieser β-Kongress von jungen Aktiven des Jugendmedienverbandes, unterstützt von der Landesinformationsstelle Schülerzeitung und vielen ehrenamtlich Helfenden.



„Lat di wat vertellen“

Audio-Projekt | Die andere Grundschule Groß Nemerow | Groß Nemerow, Neubrandenburg



Mit unserem Projekt „Lat di wat vertellen“ soll gezeigt werden, dass die niederdeutsche Sprache – als erhaltenswertes und zu schützendes regionales Kulturgut – und die heutige moderne Kommunikationstechnik (Smartphone und Internet) gut zusammenpassen und beide Aspekte voneinander profitieren. Die Idee: An einzelnen, verschiedenen Denkmälern oder touristischen Verweilplätzen der Stadt Neubrandenburg finden die Gäste jeweils Tafeln mit einem QR-Code. Scannen sie diese mit ihren Smartphones ab, so können sie

zwischen verschiedenen Hörtexten wählen und Informationen dazu auf Niederdeutsch oder Hochdeutsch erhalten. So wird die niederdeutsche Sprache nicht nur unmittelbar als Hörerlebnis erlebt, sondern auch wirklich verstanden. Die Sprache bleibt so lebendig und ist damit für viele auf relativ einfachem Weg und jederzeit zugänglich. Durch die „Zweisprachigkeit“ erhöht sich bei den Zuhörenden zudem der Effekt, dass sie die empfangenen Informationen besser behalten. So lässt man sich nicht nur was „vertellen“, sondern „vertellt“ das auch noch weiter.

Medienkompetenz-Preis M-V

„Gefangen in der digitalen Welt“

Video-Projekt | Regionale Schule „Am Grünen Berg“ – Schülerzeitung „Copy Left“ | Bergen auf Rügen

Die Schülerzeitungsredaktion „Copy Left“ der Regionalen Schule „Am Grünen Berg“ in Bergen auf Rügen hat ihren ersten eigenen Film gedreht. Kevin ist elf Jahre alt und liebt es, am Computer zu sitzen und zu zocken.

Dabei vergisst er immer öfter Zeit, Raum und die eigene Körperhygiene. Die Dokumentation beschäftigt sich mit den Fragen „Wie entsteht Computerspielsucht eigentlich?“, „Was sind die Anzeichen einer Spielsucht?“ und „Was kann ich dagegen tun?“



Wir zeigen Dir, wo das Radio die Locken hat!

Radio LOHRO sendet als freies Lokalradio aus Rostock auf der Frequenz 90,2 MHz:
Ohne Werbung, dafür mit viel Rostock und Musik jenseits der Leitkultur.

DU WILLST MITMACHEN?

Bring Deine Musik und Deine Themen ins Radio: Moderiere, schneide
Beiträge, führe Interviews – oder lege Deine Platten einfach auf unsere Teller.



LOHRO

0381 - 666 57 57 | mitmachen@lohro.de | www.lohro.de | facebook.com/LOHRO



JUNGER FILM

AB FREITAG 16:00 UHR | M.A.U. CLUB

Grußwort | Helmut Rohde » 23

Jury » 24

Filmblock 1 » 29

Filmblock 2 » 37

Filmblock 3 » 43

Filmblock 4 » 51

Filmblock 5 » 59

Filmblock 6 » 67

JUNGER FILM Kompakt » 75

Verleihung | Preise » 79



WERKSTATT DER JUNGEN FILMSZENE



**DAS NACHWUCHS-
FILMFESTIVAL
IN DEUTSCHLAND**

www.werkstatt.jungefilmszene.de

**WIESBADEN
18.-21. MAI 2018**

IIIIII B J F
53. WERKSTATT DER
JUNGEN FILMSZENE

Grußwort von Helmut Rohde



15 Jahre FiSH in Rostock. Hinter dieser, an sich nüchternen Ankündigung verbirgt sich eine Erfolgsgeschichte, die nur durch ein enormes Engagement der Initiatoren und deren Team möglich war. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass je älter ein Event wird, es immer schwieriger ist, neue Anreize zu setzen und die Veranstaltung damit spannend und interessant zu halten. Das jedoch ist dem FiSH-Team hervorragend gelungen. Steigende Teilnehmer- und auch Sponsorenzahlen zeigen die weiterhin erfolgreiche Ausrichtung des Festivals, das sich national einen Namen gemacht hat und zeigt, daß Mecklenburg-Vorpommern kulturell durchaus etwas zu bieten hat.

Der Rotary-Club Heiligendamm war von Anfang an als Sponsor dabei. Wichtig war uns neben der Überzeugung, eine wichtige Veranstaltung im Jugendbereich zu unterstützen, auch die Wertschätzung des Veranstalterteams, die wir mit unserem Preis zum Ausdruck bringen wollen.

Der RC Heiligendamm wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg und der Festivalleitung weiterhin viel Freude am FiSH.

Helmut Rohde

Governor Distrikt 1940

Rotary Club Heiligendamm

FiSH-Preisstifter seit 2004



Philipp Eichholtz

Regisseur und Autor, Geboren 1982, lebt in Berlin



- » aufgewachsen in kleinem Dorf bei Osnabrück
- » 1985 erster Kinobesuch: Das Dschungelbuch
- » 1995 Gymnasium, 1996 vom Gymnasium geflogen
- » 1999 erster Kurzfilm
- » 2006 von der dffb abgelehnt, nach eigener Aussage wahrscheinlich zurecht
- » 2008 bis 2012 mit Jerry Schatzberg in New York abgehangen
- » 2016 Verkauf seiner beiden ersten Filme an Netflix
- » 2017 gelernt, dass deutsche Nachwuchsförderungen einen bestrafen, wenn man kleine Filme ohne Geld dreht
- » 2018 Eröffnungsfilm bei der 68th Berlinale der Sektion „Perspektive Deutsches Kino“
- » Von Variety auf die Liste „10 Europeans to watch 2018“ gesetzt worden

Filmografie (Auswahl)

- 2018 » Rückenwind von vorn (Away you go)
- 2016 » Luca tanzt leise (Dancing Quietly)
- 2014 » Liebe Mich! (Love Me!)

Sonja Hilberger

Schauspielerin, Regisseurin, Geboren 1968 in Berlin, lebt in Rostock



- » Studium Diplom Schauspiel an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin (AS Rostock)
- » Studium Germanistik, Theaterwissenschaft, Psychologie an der Freien Universität Berlin
- » Studium Theater- und Veranstaltungstechnik an der Technischen Fachhochschule Berlin
- » Theater Schauspiel u.a. in Recklinghausen, Berlin, Rostock, Bad Hersfeld
- » Theater Regie u.a. in Berlin, Schwedt, Rostock, Senftenberg
- » Schauspiel für Kino und TV
- » Lehraufträge an den Hochschulen für Musik und Theater Rostock und Leipzig

Filmografie (Auswahl)

- 2017 » Polizeiruf – Angst heiligt die Mittel (NDR)
- 2015 » SOKO Wismar – Unter Strom (ZDF)
- 1997 » Angel Express (Kinofilm)

Theaterinszenierungen Regie (Auswahl)

- 2018 » Die Schule der Diktatoren (Kästner)
- 2017 » Leben und Sterben des Kaplan Slüter
- 2016 » Bornholmer Straße (Schowchow)

JUNGER FILM

Linda Kujawski | Jurymoderation

Projektkoordinatorin AG Kurzfilm – Bundesverband Deutscher Kurzfilm, Geboren 1987, lebt in Dresden

- » 2007–2015 Studium Mediendramaturgie an Johannes-Gutenberg Universität Mainz
- » 2015 Diplomarbeit „Nachwuchsförderung deutscher Filme auf Filmfestivals“
- » Während Studiums Mitarbeit in Festivalleitung FILMZ - Festival des deutschen Kinos in Mainz
 - » 2013–2014 Moderation Filmfest Dresden
 - » 2015–2016 Team Filmfest Dresden, u. a. Filmdisposition
- » Seit 2015 Stammteam der AG Kurzfilm, Projektkoordination Soirée Allemande, German Short Films – Cannes Edition
 - » Linda verlässt nie vor Ende des Abspanns den Kinosaal



Andy Räder

Mitarbeiter an der Universität Rostock
Geboren 1977, lebt in Berlin

Veröffentlichungen

(Auswahl)

- 2018 » Poesie des Alltäglichen. Ulrich Theins Regiearbeiten für das Fernsehen der DDR (1963-1976)
- 2017 » Jack of all trades: Alfred Hitchcock's apprenticeship in Neubabelsberg 1924/25
- 2013 » Wedel, Michael / Byg, Barton / Räder, Andy / Arndt-Briggs, Skyler / Torner, Evan / (Hrsg.): DEFA international: Grenzüberschreitende Filmbeziehungen vor und nach dem Mauerbau

- » Studium der Geschichte, Anglistik/ Amerikanistik, Medienwissenschaft an der Universität Potsdam und der Filmuniversität Babelsberg „Konrad Wolf“
- » 2017 Promotion an der Filmuniversität Babelsberg
- » seit 2011 Kurator für die Ständige Ausstellung „Traumfabrik – 100 Jahre Film in Babelsberg“ im Filmmuseum Potsdam
- » seit 2012 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medienforschung der Universität Rostock
- » 2014/15: Gastwissenschaftler DEFA Film Library, University of Massachusetts, sowie am Smith College, Northampton (USA)



Zora Rux

Regisseurin, Geboren 1988, lebt in Berlin



- » seit 2011 Regiestudium an der dffb
- » 2015 Aufenthalt in New York als Stipendiatin an der Columbia University
- » Arbeit für deutsche und internationale Produktionsfirmen, u.a. Casterin für Roy Anderssons „Eine Taube sitzt auf einem Zweig“ und „About Endlessness“.
- » Langspielfilmdebüt „Ich Ich Ich“ derzeit in der Postproduktion

Filmografie

(Auswahl)

2018 » Ich Ich Ich

2015 » What happens in your brain if you see a german word like...?

2014 » Geschützter Raum

Bernd Terstegge

Dipl. Designer / 3D Animation, Dozent, Theaterprojekte

Geboren 1964, lebt in Berlin und Minenhof (M-V)



- » Studium Kommunikationsdesign in Essen, Schwerpunkt Animation
- » verschiedene eigene Kurzfilme (Animation) u.a. „Sonst ist alles beim Alten“
- » 1995-2005 freiberuflicher Cutter (WDR) und 3D Animationsdesigner
- » Arbeiten im Bereich Animation/Tanz/Theater, Choreographisches Zentrum NRW, Interartes Filmproduktion
- » Seit 1999, Gründer und Leiter des Theaterprojektes TOTAL RECALL - internationales Festival des nacherzählten Films, u.a. von 2004-2012 in Berlin
- » 2005-2007 Lehrbeauftragter für Animation und Film an der Folkwang Hochschule der Künste
- » seit 2005 selbstständig im Bereich 3D Animation für Werbung und Industriefilm

Moderation Axel Ranisch

Regisseur & Autor, Geboren 1983, lebt in Berlin

- » 2002 ersten eigenen Kurzfilm „aus einem Versehen heraus“ gedreht
 - » zwischen 2002 und 2010 entstanden etwa 70 weitere Filme
 - » 2004 bis 2011 Studium an der HFF „Konrad Wolf“
 - » kocht leidenschaftlich gern (und auch gar nicht so schlecht)
- » tanzt, trotz seines kugelhaften Äußeren, wie eine kleine Ballerina



Filmografie (Auswahl)

2018 » Nackt über Berlin (Roman)

2018 » Orlando Paladino (Oper), Bayerische Staatsoper

2017 » Tatort - Babbeldasch

2014 » Alki, Alki (Kino)

2013 » Ich fühl mich Disco (Kino)

2012 » Rosakinder (Doku)

2011 » Dicke Mädchen (Kino)

Catalogue GERMAN SHORT FILMS 2018
Printed version available from
service@ag-kurzfilm.de
Online version with preview option accessible at
www.ag-kurzfilm.de

AG Kurzfilm

GERMAN SHORT FILM ASSOCIATION

- » Interessenvertretung für den deutschen Kurzfilm
representational and lobbying body for German short films
- » Servicestelle für Kurzfilmemacher, Kurzfilmproduzenten und -institutionen
service centre for filmmakers, producers and institutions involved in short film
- » Ansprechpartner für Politik, Filmwirtschaft, Filmtheater und Festivals
contact source for political bodies, the film industry, cinemas and festivals

www.ag-kurzfilm.de

www.shortfilm.de

www.kurzfilmtag.com

www.kurzfilmtournee.de





JUNGER FILM

FILMBLOCK 1 | FREITAG 16:00 | M.A.U. CLUB

Da ist dieses Gesicht » 30

Different Directions » 31

Detailverliebt » 32

Vielleicht » 33

Realität » 34

#1 Da ist dieses Gesicht

Experimentalfilm, 2017, 01:41 min



Der Schönheitswahn lauert überall: Auf YouTube, in der Werbung, auf Litfaßsäulen, in unserem sozialen Umfeld. Oft vergessen wir, dass die westliche Definition von Schönheit kein Ideal, sondern eine bloße Geschäftsidee ist. Der Film zeigt, wie das Gehirn gerade bei jungen Menschen in der Selbstfindungsphase auf all diese Reize reagiert und was von ihnen haften bleibt.

Regie

Marieke Fritzen

22 J., Münster

mariekefritzen@web.de

mariekefritzen.de

Kamera

Marieke Fritzen

Montage

Marieke Fritzen



JUNGER FILM

Different Directions #2

Tanzkurzfilm | Musikvideo, 2016, 04:47 min

Different Directions ist ein Tanzfilm über zwei Charaktere, die sich das erste Mal in einem surrealen Raum begegnen und durch die Sprache des Körpers verbinden.



Regie

Jasmin Luu

22 J., Hamburg

jasminluu@outlook.com

Kamera

Arend Krause

Montage

Jasmin Luu, Devin Lemcke

#3 Detailverliebt

Liebeskomödie, 2017, 12:50 min



Jana und Adrian lernen sich bei einer Feier kennen. Doch am nächsten Tag nehmen die Unsicherheiten überhand: Wer macht den nächsten Schritt? Passen wir überhaupt zueinander? Was ist, wenn ich etwas falsches sage oder mache?

Regie

Joschua Keßler
21 J., Darmstadt
joschua.kessler@gmx.de
fb.me/RevolteFilm



Kamera

Daniel Menzel

Montage

Davide Quatela



JUNGER FILM

Vielleicht #4

Animationsfilm, 2017, 02:49 min

Wir, die Generation Y, können keine Entscheidungen treffen und mit der Masse an Möglichkeiten nicht umgehen. Wir legen alles wie Dinge in Schubladen ab, denn sie sind zu schlecht für mehr, aber doch zu gut für den Müll. Vielleicht, eventuell, möglicherweise – aber macht das unser Leben wirklich einfacher?



Regie

Hanna Viellehner, Sophia Stöhr, Lena Schell
20, 21, 22 J., Oberbergkirchen
hi@hannaviellehner.de, sophiastoehr@icloud.com,
lena-schell@gmx.de
hannaviellehner.de

Kamera

Hanna Viellehner, Sophia Stöhr, Lena Schell

Montage

Hanna Viellehner, Sophia Stöhr, Lena Schell

#5 Realität

Politsatire, 2017, 07:00 min



Die Abgeordnete einer rechten Partei ist unterwegs zu einer Mahnwache. Sie und ihr Sekretär steigen in den blitzblanken Dienstwagen, in dem sie von ihrem neuen Fahrer Mustafa bereits erwartet werden. Es entwickelt sich ein Gespräch über Deutschland und den Wert von Wahrheit. „Perception is reality“, sagt der Engländer.

Regie

Gian Suhner
25 J., Berlin
mail@my2cprod.com
lucasthiem.com

Kamera

Gunnar Rossow

Montage

Lucas Thiem



JUNGER FILM



Mehr Action mit **City Cards!**

Humorvolle Werbung mit
Kultstatus bei Jung und Alt

CityCards – die Trumpfkarten für Ihre Werbung:
Ausstellungen, Theater, Konzerte, Bildung, Events, Image...

Jetzt anfragen!

Tel. 0381 - 24 24 40 www.pinax.net

heuler



Das Studierendenmagazin
der Uni Rostock auf Papier

www.heulermagazin.de





JUNGER FILM

FILMBLOCK 2 | FREITAG 18:00 | M.A.U. CLUB

Der Törtchendieb » 38

Kaugummiblase » 39

Leerstelle » 40

Lügner » 41

Deutschland Freiheit Land » 42

#6 Der Törtchendieb

Trickfilm, 2017, 02:43 min



Eine alte Dame, die gerne Törtchen isst, wird in der Bäckerei von einem maskierten Unbekannten überfallen. Nach einer aufregenden Verfolgungsjagd stellt sie schließlich den Törtchendieb.

Regie

Ferdinand Maurer
14 J., Frankfurt
ferdi.mauer@gmx.de

Kamera

Ferdinand Maurer

Montage

Ferdinand Maurer



JUNGER FILM

Kaugummiblase #7

Coming of Age, 2018, 25:13 min

Emma ist in der Pubertät, kaugummisüchtig und verbringt all ihre Freizeit mit ihrem Sandkastenfreund Lasse. Als der plötzlich eine Freundin hat und deshalb keine Zeit mehr für sie, fängt ihre Welt an zu wanken. Wird ihre kindliche Kaugummiblasenwelt zerplatzen?



Regie

Anja Gurre, Steffen Freckmann, Maximilian Höhnle
23 J., Ludwigsburg
freckmann@montavia.de
www.montavia.de/portfolio_page/kaugummiblase/

Kamera

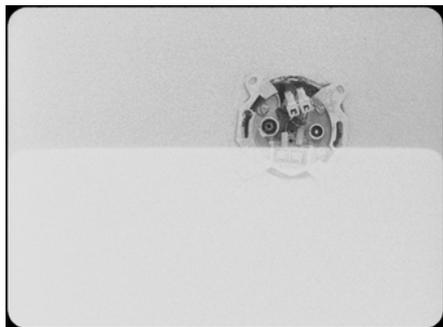
Philip Henze

Montage

Julia Meyer-Pavlovic

#8 Leerstelle

Essayfilm, 2017, 10:00 min



Was wäre, wenn viele unserer Empfindungen auf einer Fehleinschätzung, einem emotionalen Missverständnis gründen würden? Wir können uns an frühkindliche Ereignisse vor dem dritten Lebensjahr in der Regel nicht erinnern.

Die Tochter schon. Sie rekonstruiert Situationen und Gedanken aus frühesten Kindheit.

Regie

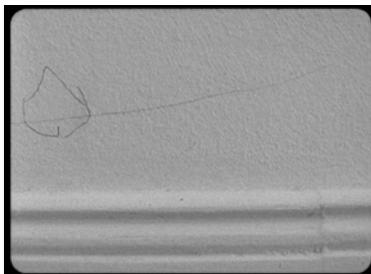
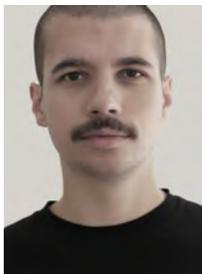
Victor-Dario Pfanmüller
24 J., Hamburg
victor.pfanmoeller@gmail.com

Kamera

Victor-Dario Pfanmüller

Montage

Victor-Dario Pfanmüller



JUNGER FILM

Lügner #9

Drama, 2018, 02:22 min

Eine Frau bemerkt in einem Parkhaus, wie ein Mann ein junges Mädchen in sein Auto zerrt. Als sie ihn zur Rede stellt, behauptet er, der Vater zu sein ... was sie ihm jedoch nicht glauben will.



Regie

Jannik Gensler
21 J., Hainburg
jannikgensler@web.de

Kamera

Urs Mader

Montage

Jannik Gensler

#10 Deutschland Freiheit Land

Dokumentarfilm, 2017, 17:38 min



Regie

Baraa Alfattal

17 J., Neustrelitz

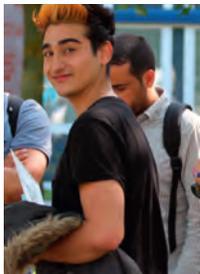
baraaalfattal@gmail.com

Kamera

Baraa Alfattal

Montage

Arno Sudermann



Eyad ist mit seiner Familie aus Syrien geflohen und lebt nun in Deutschland. In seiner Heimat war er der Chef eines Transportunternehmens. In Deutschland versucht er mit 46 Jahren einen Neuanfang.



JUNGER FILM



JUNGER FILM

FILMBLOCK 3 | FREITAG 21:00 | M.A.U. CLUB

Lass Mich Los » 44

Bad Lesbian » 45

in search of » 46

Der Sukkubus » 47

Good Night, Everybuds! » 48

#11 Lass Mich Los

Musikfilm, 2017, 06:53 min



Gewalt in Beziehungen. Ein Musikfilm vom rosaroten Anfang bis hin zur dramatischen Befreiung aus psychischer und physischer Gewalt in einer Liebesbeziehung. Die Tanzperformance im Einklang mit dem von der Autorin selbstgeschriebenen Song zeigt die Gefahr einer Co-Abhängigkeit zweier Menschen.

Regie

Lena-Brit Amtsberg

20 J., Rostock

lena.amtsberg@hotmail.com

Kamera

Jean-Pierre Meyer-Gehrke

Montage

Richard Jacobi



JUNGER FILM

Bad Lesbian #12

Komödie, 2017, 12:01 min

Rita masturbiert während sie an ihren Ex denkt. Danach weint sie eine halbe Stunde. So beginnt die Nacht unserer Heldin, einer jungen Frau im kosmopolitischen Berlin. Mit einer ordentlichen Dosis Humor und Sarkasmus sehen wir, wie schwierig es für sie ist, sich an einem neuen Ort einzuleben.



Regie

Irene Moray
23 J., Barcelona
hello@irenemoray.com
www.irenemoray.com

Kamera

Christian Moyés

Montage

Laia Rodríguez,
Josep Maria Gifreu

#13 in search of

Dokumentarisch-experimenteller Spielfilm, 2017, 06:00 min



„in search of“ ist die poetische Suche nach etwas, das im Begriff ist, verloren zu gehen. Der Film visualisiert Gründe und Konsequenzen des Verschwindens der paschtunischen Kultur in der Grenzregion zwischen Pakistan und Afghanistan.

Regie

Daniel Asadi Faezi und
Sadam Badshah
24 J., München
contact@asadifaezi.com
www.asadifaezi.com



Kamera

Daniel Asadi Faezi

Montage

Daniel Asadi Faezi



JUNGER FILM

Der Sukkubus #14

Komödie | Horror | Fantasy, 2018, 26:00 min

Samuel ist ein verschrobener Tagträumer, dem es nicht gelingen will, Mädchen kennenzulernen. Er führt daher ein okkultes Ritual aus, um einen Sukkubus zu beschwören, ein weiblicher Dämon mit unstillbarem Verlangen. Kurz darauf trifft er ein Mädchen, das echtes Interesse zeigt. Hat das Ritual etwa tatsächlich funktioniert?



Regie

Jonas Bongard

23 J., Köln

jonas.bongard@mhmk.de

Kamera

Tim Pfeffer

Montage

Theo Kannenberg

#15 Good Night, Everybuds!

Animation | Romantik, 2017, 05:32 min



Während die Welt gemütlich dahin schlummert, machen sich zwei ungestüme Herzen auf eine sinnliche Reise an einen vollmond-
beschienenen Strand, getrieben von der
Sehnsucht nach intimster Geborgenheit.

Regie

Benedikt Hummel

26 J., Stuttgart

[benedikt.hummel@](mailto:benedikt.hummel@studioseufz.com)

studioseufz.com

[www.benedikthummelisa-](http://www.benedikthummelisa-personyeah.com)

[personyeah.com](http://www.benedikthummelisa-personyeah.com)

Kamera/Montage

Benedikt Hummel

(Animation)



JUNGER FILM



Hohe Betten, tiefe Preise!

www.hostel.subraum.coop



SURFSHOP · SURFSCHULE · EVENTS



Direkt im Stadthafen
Am Strande 2e · 18055 Rostock
mail. kontkat@supremesurf.de

shop-*fon.* +49 (0)381 337 311 80
schule-*fon.* +49 (0)381 460 770 71
event-*fon.* +49 (0)381 337 392 11

www.surpemesurf.de · [f/surpemesurf](https://www.facebook.com/surpemesurf) · [i/surpemesurfshop](https://www.instagram.com/surpemesurf)



JUNGER FILM

FILMBLOCK 4 | SAMSTAG 13:00 | M.A.U. CLUB

Käfer im Kopf » 52

Mala tanzt » 53

Demian » 54

Desperandum » 55

Die Kommissare » 56

#16 Käfer im Kopf

Trickfilm, 2017, 04:36 min



Die neuen Käferarten: wie sie leben, was sie machen und wie sie klingen. Von den Kindern entdeckt, belebt und vertont.

Regie
Kreativstudio „Zuckerwattenkrawatten“
7-11 J., Berlin
zuckerwattenkrawatten@gmail.com
www.zuckerwattenkrawatten.de

Kamera
Gruppenproduktion

Montage
Zuckerwattenkrawatten

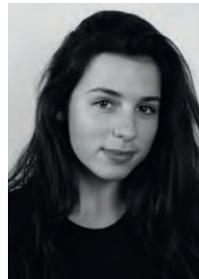


JUNGER FILM

Mala tanzt #17

Coming of Age, 2017, 12:42 min

Es gibt brave Kinder. Doch Mala ist anders. Mala will nicht nach den Regeln ihrer Ballettlehrerin und den Erwartungen ihrer Mitmenschen, die sie nicht erfüllen kann, tanzen. Doch beim Erwachsenwerden merkt sie, wie leicht es ist, sich zu verlieren.



Regie

Ella Knorz

16 J., Heidelberg

ella.knorz@yahoo.de

www.ellaknorz.com

Kamera

Ella Knorz

Montage

Ella Knorz

#18 Polis

Experimentalfilm, 2017, 01:55 min



Ein ganz normaler Tag in Megapolis. Der Film beschreibt das Gefühl, in einer großen Stadt zu wohnen. Das Gefühl von Hektik und Gedrängtheit. Das Gefühl, immer in Bewegung zu sein.

Regie

Veronika Bolotina
21 J., Mainz
vbolotina.de@gmail.com

Kamera

Veronika Bolotina

Montage

Veronika Bolotina



JUNGER FILM

Demian #19

Dokumentarfilm, 2017, 09:30 min

Abschiebung - und dann? Was passiert mit den Abgeschobenen in der neuen, alten Heimat? Demian ist gestrandet in Douala, Kamerun, und hält sich mit dem Verkauf von Uhren über Wasser. Ein Leben zwischen deutschen Abschluszeugnissen, alten Fotos und erfolglosen Anrufen nach Deutschland.



Regie

Marc Sebastian Eils

26 J., Berlin

mshurtig@gmail.com

Kamera

Hannes Schulze

Montage

Marc Sebastian Eils

#20 Desperandum

Drama, 2017, 05:33 min



Der Film „Desperandum“ handelt von einem jungen Mädchen, das sich für den Tod ihrer ertrunkenen Schwester die Schuld gibt. Da sie mit ihrer Trauer und ihren Schuldgefühlen nicht zurecht kommt, befindet sie sich in einer Nervenheilanstalt und wird dort von schrecklichen Wahnvorstellungen verfolgt.

Regie

Sophia Schuster, Laura Gervais, Marius Macarei
16, 16, 18 J., Heimertingen
sophia@sophia-schuster.de

Kamera

Marius Macarei

Montage

Marius Macarei,
Laura Gervais



JUNGER FILM

Die Kommissare – Keiner ballert schneller #21

Krimikomödie, 2017, 06:30 min

Die Super-Cops Ulrich Hartz und Lara Shevarova ermitteln nach einem ominösen Schusswechsel. Schon bald kommen sie einer Rachegeschichte unter Gangstern auf die Spur und die Luft wird immer bleihaltiger ...



Regie

Jugendfilm e.V.
10-20 J., Hamburg
info@jugendfilm-ev.de
www.jugendfilm-ev.de

Kamera

Jugendfilm e.V.

Montage

Jugendfilm e.V.



Darßer
Naturfilm Festival
03.-07.10.2018



Deutscher
NaturfilmPreis
40 Film-Highlights und Veranstaltungen
www.deutscher-naturfilm.de



DEUTSCHE
WILDTIER
STIFTUNG

Darß

Mecklenburg
Vorpommern 
MV tut gut.

TOTAL RECALL

DAS FESTIVAL DES NACHERZÄHLTEN FILMS

EINFACH ERINNERN UND ERZÄHLEN

SONNTAG 29. APRIL 19:00 UHR
IM MÖCKELSAAL DES PWH

ANMELDUNG UNTER
INFO@TOTAL-RECALL.DE

WWW.TOTAL-RECALL.DE

**Film-
nacherzähler
gesucht!**





JUNGER FILM

FILMBLOCK 5 | SAMSTAG 18:30 | M.A.U. CLUB

Rabengasse » 60

NINJA MOTHERFUCKING DESTRUCTION » 61

Megatrick » 62

Ich zünd dir nen Mercedes an » 63

Entscheidungswege » 64

Bis Donnerschdag » 65

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre | 59

#22 Rabengasse

Animationsfilm, 2017, 03:55 min



Regie

Luis August Krawen &
La Sabotage
22 J., Gießen
l.newark@icloud.com

Kamera

Luis August Krawen

Montage

Luis August Krawen



„Rabengasse“ ist ein flüchtiger Tagtraum, eine Kette von surrealen Bildern und Assoziationen, die ihren Ursprung im dazugehörigen Lied von La Sabotage haben und sich in dessen Rhythmus abwechseln, fortspinnen und überlagern.



JUNGER FILM

NINJA MOTHERFUCKING DESTRUCTION #23

Coming of Age, 2017, 11:22 min

Drei Mädchen am Ende ihrer Teenagerjahre ringen mit der Liebe, Sex und ihren Körpern. Zusammen stellen sie sich ihren Unsicherheiten und dem spaßigen Teil des Lebens in einer Freundschaft, die zaghaft und leidenschaftlich zugleich ist.



Regie

Lotta Schwerk/Die Löwen
18 J., Berlin
lotta_schwerk@hotmail.de

Kamera

Fion Mutert

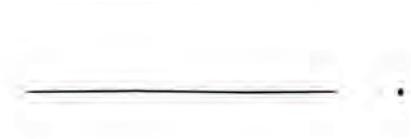
Montage

Lotta Schwerk

#24 Megatricks

Animation, 2017, 01:45 min

Ein kleiner Gedanke über das Leben.



Regie

Anne Isensee

24 J., Berlin

anne.isensee@filmuniversitaet.de

www.anneisensee.com

Kamera

Anne Isensee

Montage

Anne Isensee



JUNGER FILM

Ich zünd dir nen Mercedes an #25

Spielfilm, 2018, 15:00 min

Sich von der Konsumgesellschaft abgewandt und einsam kehrt Aaron zurück nach Hause zu einem Familienbegräbnis. Es gibt viel aufzuholen zwischen seiner Schwester und ihm.

Ihr Freund arbeitet jedoch für Nestlé. Ein Gläubiger des Wachstums. Reden, Ideologie, verwirrte Gewalt und doch Liebe.



Regie

Dennis Stormer

25 J., Ludwigsburg

mail@dennisstormer.com

dennisstormer.com

Kamera

Jan David Günther

Montage

Dennis Stormer,

Martin Mikosch

#26 Entscheidungswege

experimenteller Dokumentarfilm, 2016, 02:49 min



Es geht um Demokratie. Bei Losten (M-V) gibt es eine Gedenkstätte für die Opfer des 2. Weltkrieges und einen Weg, der dorthin führt. Was damals passiert ist und was heute Menschen über Demokratie denken, wird hier gegenüber gestellt.

Regie

Wenzel Venohr & Carolin Reschke
20 J., Wismar
wenzel.venohr@gmx.de
filmbuero-mv.de

Kamera

Wenzel Venohr, Carolin Reschke

Montage

Wenzel Venohr, Carolin Reschke

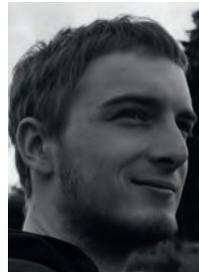


JUNGER FILM

Bis Donnerschdag #27

Animation | Tragikomödie, 2017, 09:00 min

Gottlieb Schneider will am kommenden Donnerschdag sein Katzentheater beim Talentabend an der Schule vorführen. Doch die anderen Kinder nennen ihn „gay“ und schlagen ihn. Nachdem ihm auch der Vertrauenslehrer nur Plattitüden mit auf den Weg gibt, bleibt Gottlieb nichts anderes übrig, als sich ganz in die Rolle einer Katze zu begeben und am Donnerschdag ein blutiges Theater zu inszenieren.



Regie

Michael Bohnenstingl
24 J., Ludwigsburg
occupy3000@gmail.com

Kamera

Michael Bohnenstingl

Montage

Michael Bohnenstingl



JUNGER FILM

FILMBLOCK 6 | SAMSTAG 21:00 | M.A.U. CLUB

Troop Leader » 68

Glanz Plus » 69

SCHEIDE-WEG » 70

Blastogenese II » 71

delete » 72

Haus des Horrors » 73

#28 Troop Leader

Drama, 2017, 14:20 min



Vier vermeintliche Freunde treffen sich in der Fizzbah, um Julias Masterabschluss zu feiern. Ihr fester Freund Laith scheint nicht wirklich zufrieden mit sich zu sein. Die Lage eskaliert und endet, wo sie begann: in einem Auto.

Regie

Vincent Ercolani
24 J., Mainz
vince.ercolani@gmx.de

Kamera

Malte Hartleb

Montage

Malte Hartleb,
Vincent Ercolani



JUNGER FILM

GLANZ PLUS #29

Dokumentarfilm, 2017, 08:44 min

Der Art Director der deutschen Ausgabe von Harper's Bazaar fotografiert und bearbeitet tagtäglich Bilder von Damenschuhen und Lippenstiften. GLANZ PLUS und Emrah Seçkin selbst machen sich zu einem Produkt, welches über der Trennung von Fashion und Kunst, von Dokumentarisch und Hyperreal steht.



Regie

Yannik Carstensen

25 J., München

yannikchris@aol.com

[www.facebook.com/](https://www.facebook.com/GLANZPLUS.Dokumentarfilm/)

[GLANZPLUS.Dokumentarfilm/](https://www.facebook.com/GLANZPLUS.Dokumentarfilm/)

Kamera

Markus Schindler

Montage

Yannik Carstensen

#30 SCHEIDE-WEG

Comedy, 2017, 04:07 min



Ein Junge, ein Mädchen und ihr Stiefbruder. Ein Date, das außer Kontrolle gerät. Der Film entstand im Rahmen einer Aufnahmeprüfung für das Fach szenische Regie an der Filmakademie Baden-Württemberg. Die Aufgabe lautete: „Zeigen Sie komödiantisch eine sexuelle Standortbestimmung.“

Regie

Arkadij Khaet

24 J., Ludwigsburg

arkadijkhaet@gmail.com

www.augohr.de/catalogue/

[scheideweg](http://scheideweg.com)

Kamera

Leonard Ostermeier

Montage

Arkadij Khaet



JUNGER FILM

Blastogenese II #31

Experimentalfilm, 2017, 02:45 min

Blastogenese II fantasiert Evolution zwischen Science-Fiction-Bildern der 1950er Jahre und gequeerten Skurrilitäten-Sammlungen experimenteller Filme. Ein Film als Naturdoku, der den Kampf vom Gebären, Leben, Fressen und Sterben seltener Kreaturen festhält – Kreaturen, irgendwo auf der Grenze zwischen Tierischem, Menschlichem und Evolutionsphantasien fremder Welten.



Regie

Charlotte Maria Kätzl
24 J., Braunschweig
c.kaetzl@hbk-bs.de

Kamera

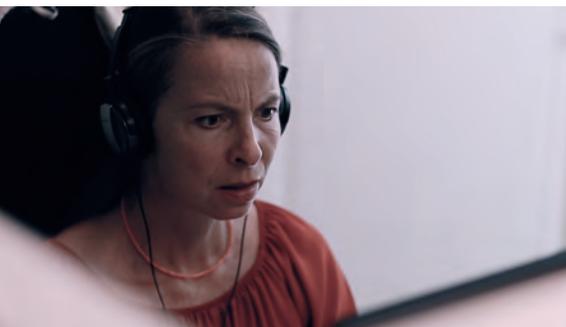
Conrad Veit

Montage

Conrad Veit

#32 delete

Kurzspielfilm, 2017, 05:42 min



Carolyn hat einen neuen Job in der Löschzentrale eines sozialen Netzwerks. Ihr Kollege Andreas und sie müssen darüber entscheiden, ob von Nutzern als sittenwidrig gemeldete Beiträge gelöscht werden. Auch das Live-Video vom suizidgefährdeten Martin?

Regie

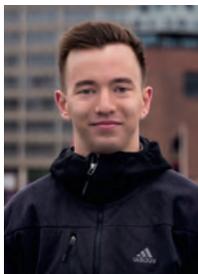
Jonathan Heuser & Hannes Drissner
20 & 21 J., Erlangen
jonathan@heuser.me
www.heuser.me

Kamera

Hannes Drissner

Montage

Hannes Drissner, Jonathan Heuser



JUNGER FILM

Haus des Horrors #33

Horror, 2017, 12:36 min

Eine Gruppe junger Freunde entdeckt in ihrer Wohngruppe ein Brettspiel, bei dem es nicht nur ums Gewinnen, sondern auch um das eigene Leben geht.



Regie

Michael Wallraf (mit Lars Windgassen, Aline Blum, Nele Blum)
27 J., Wuppertal
gysz1992@web.de / info@medienprojekt-wuppertal.de
www.medienprojekt-wuppertal.de

Kamera

Sophia Gamboa, Lukas Georgiou

Montage

Medienprojekt Wuppertal, Sebastian Bergfeld



Medienkurse, Workshops und AG's für alle Altersgruppen

Medienwerkstatt am Institut für neue Medien | www.eure-medienwerkstatt.de

JUNGER FILM Kompakt Filmblock 1 + 2

#1 Da ist dieses Gesicht

» Seite 30



#2 Different Directions

» Seite 31



#3 Detailverliebt

» Seite 32



#4 Vielleicht

» Seite 33



#5 Realität

» Seite 34



#6 Der Törtchendieb

» Seite 38



#7 Kaugummi- blase

» Seite 39



#8 Leerstelle

» Seite 40



#9 Lügner

» Seite 41



#10 Deutschland Freiheit Land

» Seite 42



Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre

JUNGER FILM Kompakt

Filmblock 4 + 5



#22 Rabengasse

» Seite 60



#23 NINJA MOTHERFUCKING DESTRUCTION

» Seite 61



#24 Megatrick

» Seite 62



#25 Ich zünd dir einen Mercedes an

» Seite 63



#26 Entschei- dungswege

» Seite 64



#27 Bis Donnerschdag

» Seite 65



#16 Käfer im Kopf

» Seite 52



#17 Mala tanzt

» Seite 53



#18 Polis

» Seite 54



#19 Demian

» Seite 55



#20 Desperandum

» Seite 56



#21 Die Kommissare

» Seite 57

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre

76 | Samstag 16:00 | FRIEDA 23 | Studio

JUNGER FILM Kompakt Filmblock 3 + 6

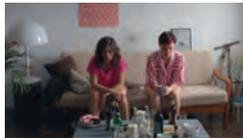
#11 Lass Mich Los

» Seite 44



#12 Bad Lesbian

» Seite 45



#13 in search of

» Seite 46



#14 Der Sukkubus

» Seite 47



#15 Good Night, Everybuds!

» Seite 48



#28 Troop Leader

» Seite 68



#29 Glanz Plus

» Seite 69



#30 SCHEIDE-WEG

» Seite 70



#31 Blasto- genese II

» Seite 71



#32 delete

» Seite 72



#33 Haus des Horror

» Seite 73



Spezielle Altersfreigabe: 16 Jahre

27. dokumentART films & future

Europäisches Filmfestival

17. bis 21. Oktober 2018

Neubrandenburg / Mecklenburg-Vorpommern

Wir laden innovative Dokumentar-,
Spiel- und Animationsfilme ein,
die sich mit Zukunftsthemen befassen
und nicht länger als 60 Minuten sind.

Deadline: 20.06.2018

www.latuecht.de



Latücht
■ ■ ■ Film - & Medien e.V.

www.dokumentart.org

Öffentliche Jurytagung & Preisverleihung

SONNTAG 29.04. | 12:00 Uhr
FRIEDA 23 | li.wu.

- » Öffentliche Juryentscheidung zu den Gold- und SilberFiShen
 - » Der Film des Jahres
 - » Der Publikumspreis
 - » Der Sputnik-Preis

Die Preisträgerfilme werden im Anschluss an die Preisverleihung um 15 Uhr noch einmal vorgeführt!



Die Preise

Im Mittelpunkt vom FiSH steht der bundesweite Wettbewerb JUNGER FILM mit den besten jungen deutschen Kurzfilmen und einer öffentlich tagenden Jury.

Die Silber- und Gold-FiSHe

- » die Jury entscheidet in öffentlicher Sitzung über die Platzierungen
- » für die drei „GoldFiSHe“ gibt es je 1.000 € Preisgeld, gestiftet vom Land Mecklenburg-Vorpommern
- » der Scheck wird nur ausgehändigt, wenn der/die Filmemacher/in im FiSH anwesend ist

Die Preise vergibt: die Jury JUNGER FILM

Der Film des Jahres

- » jährlich dotiert mit insgesamt 9.000 € – in 2018 einmalig mit insgesamt 12.000 €
- » 4.000 € stiften zu gleichen Teilen der Rotary Club Heiligendamm sowie die Staatskanzlei M-V
- » 3.000 € stiftet in 2018 zusätzlich Helmut Rohde, Governor des Rotary Distrikt 1940
- » 5.000 € Filmbudget stiftet die Landesregierung im Rahmen der Nachwuchsförderung der Kulturellen Filmförderung M-V

Den Preis vergibt: die Jury JUNGER FILM

Sputnik

- » der Sputnik-Preis versteht sich als Auszeichnung junger Filmschaffender jenseits des Mainstreams
- » der Sputnik ist mit 500 € dotiert, der Preisträger ist eingeladen seinen Film im Kinoprogramm der Fusion 2018 dem Publikum vorzustellen

Den Sputnik vergibt: Die Kino-Crew des Kulturkosmos Müritzsee e.V.

Die Sputnik-Jury:

Susanne von Essen, Team Fusion Festival & at.tension | www.sternkultur.de

Susanne von Essen vereint in ihrer Arbeit künstlerisch-kreatives Organisationspotenzial mit innovativer Experimentierfreude. Hauptaugenmerk legt sie auf die Entwicklung interdisziplinärer Veranstaltungsformate.

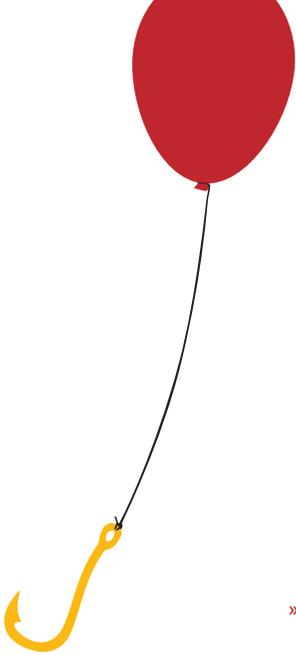
Marco Dörheit, Fusion Festival Kinocrew | www.verinnerlicht.de

Ver“inner“licht fördert den Austausch verschiedenster Kunstdisziplinen und schafft eine lebendige, experimentelle Plattform für Kunst- und Kulturschaffende.

Stefanie Ranke, Fusion Festival Kinocrew

Kultur- und Kinoinitiative Fulda, BJF Vorstand

JUNGER FILM



Der Publikumspreis

- » der interaktive Preis des Festivals: 777 € plus Summe X
- » die 777 € Grundstock stiftet die Hanseatische Brauerei Rostock
- » Summe X wird über eine Sammelbüchse durch das Publikum zusammengetragen
- » nach jedem Filmblock ist die Bewertung über Stimmzettel (S. 155) fällig
- » den Preis erhält der Film mit dem besten Notendurchschnitt

Den Preis vergibt: das Publikum



pesto peter

*Ambiss an der
Frieda 23
und Neu im
Rosengarten
zum Fish*

Feinkost, Catering & Events
pestopeter.de



Tag der Gleichstellung

mit *Dikanda*

(Weltmusikband aus Stettin)

am 4. Mai 2018

um 20:00 Uhr

im Circus Fantasia

(Warnowufer 55 / Höhe Kabutzenhof)

Eintritt frei, Platzzahl ist begrenzt!

Mehr unter:

www.fantasia-rostock.de



Die Veranstaltung wird gefördert durch **AKTION**
ROSTOCK



OFF LIETUVA

SAMSTAG 15:30 | M.A.U. CLUB

Grußwort | Rita Valiukonytė » 85

Ice Fishing Trip » 86

Idea » 87

A Dream Come True » 88

The Trainer » 89

Holy Routine » 90

The Mother's Day » 91

My Lithuanian Summer » 92

BLÜCHER GIN

WECKT DIE GUTEN GEISTER



WEINHANDLUNG SCHOLLENBERGER

BARNSTORFER WEG 22 · 18057 ROSTOCK // MOLLISTRASSE 23 · 18209 BAD DOBERAN

Grußwort von Rita Valiukonytė

Kulturattachée, Botschaft der Republik Litauen



Liebe Besucher, liebe Filmschaffende,
ich grüße Sie mit einem weinenden und einem lachenden Auge: ein Auge weint weil ich nicht bei Ihnen sein und Ihr Erlebnis mit Ihnen teilen kann, das andere Auge lacht, weil wir Ihnen so viele, ganz unterschiedliche und, wie ich denke, interessante und gute Filme präsentieren können. Ich hoffe, Sie werden sehen, dass gerade die jungen Filmschaffenden Ihnen etwas zeigen können, was sowohl verständlich als auch originell ist.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen und Erkenntnisgewinn.

In Gedanken bei Ihnen,

Rita Valiukonytė
Kulturattachée

www.twitter.com/CultureAttache
www.facebook.com/RitaValiukonyte



BOTSCHAFT DER REPUBLIK LITAUEN
IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

KŽŽ | Ice Fishing Trip

Dokumentarfilm, 2016, 12:15 min



Andrius und Rokas sind beste Freunde. Jeden Winter machen sie einen Ausflug, um gemeinsam Eisangeln zu gehen. Doch in diesem Jahr ist Rokas unterwegs auf einer Weltreise. Andrius packt trotzdem seine Sachen und begibt sich alleine auf die Suche nach einem Angelrevier.

Regie

Lina Margaitytė, Marius Krivičius
21 und 23 J., Vilnius
margaityte@gmail.com,
mkrivicius@gmail.com

Kamera

Lina Margaitytė

Montage

Marius Krivičius



OFF Lietuva

Idėja | Idea

Experimentalfilm, 2017, 13:02 min

Ein Wissenschaftler sucht nach dem Ursprung von Ideen. Er versucht, das Leben in einem mathematisch begründeten System zu beschreiben und Hinweise auf die Entstehung von Gedanken und Ideen zu finden.



Regie

Pijus Mačiulskis

16 J., Vilnius

pijus.maciulskis@gmail.com

Kamera

Gediminas Venckus

Montage

Pijus Mačiulskis, Vilius Mačiulskis

Išsipildžiusi svajonė | A Dream Come True

Animationsfilm, 2017, 01:28 min



Weil Vaters altes Auto schon beinahe auseinanderfällt, beschließt ein Junge, sein Spielzeug zu verkaufen und seinem Vater einen neuen Wagen zu kaufen.

Regie

Aleksandr Muzyka

11 J., Klaipėda

sergejus.muzyka@gmail.com

Kamera

Aleksandr Muzyka

Montage

Aleksandr Muzyka

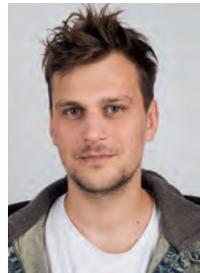


OFF Lietuva

Dresuotojas | The Trainer

Dokumentarfilm, 2017, 15:00 min

Marcel arbeitet als Dompteur in einem Zirkus. Zu seiner Routine gehören Löwen, Kamele, Zebras und Affen. In seiner Freizeit dressiert er unter anderem auch seine Angestellten. Mit seiner Frau, der Akrobatin, einem Popcornverkäufer, einem Clown und seinen Gehilfen fährt er durch das Land und versucht, sein Publikum zu unterhalten.



Regie

Titas Laucius

24 J., Vilnius

lauciustitas@gmail.com

Kamera

Zbigniev Bartoševič

Montage

Titas Laucius,

Zbigniev Bartoševič

Šventa Rutina | Holy Routine

Animations- | Dokumentarfilm, 2017, 11:11 min

Eine Geschichte über einen der ältesten Bezirke in Vilnius, der mittlerweile umgeben von Wolkenkratzern ist. Man beobachtet eine Umgebung mit eigenen Regeln, Strukturen und Geheimnissen. Von religiösen Zeremonien bis zu Bauritualen, alles ist hier verbunden und bildet eine heilige Routine.



Regie

Pijus Čeikauskas
22 J., Vilnius
pijinas@gmail.com
www.pijinas.com

Kamera

Pijus Čeikauskas

Montage

Pijus Čeikauskas



OFF Lietuva

90 | Samstag 15:30 | M.A.U. Club

Motinos diena | The Mother's Day

Drama, 2017, 13:00 min

Der Muttertag nähert sich. Wie jedes Jahr stiehlt der 16-jährige Nerka mit seinen Freunden Blumen, um sie zu verkaufen und ihren Müttern zu schenken. Dieses Mal ist für Nerka aber alles anders. Seine Freunde wissen nicht, dass er seine Mutter ein Jahr lang nicht gesehen hat. Nun beschließt er, sie zu finden.



Regie

Kamilė Milašiūtė

27 J., Vilnius

fridinovaite@gmail.com

Kamera

Narvydas Naujalis

Montage

Laurynas Bareiša

Mano lietuviška vasara | My Lithuanian Summer

Animationsfilm, 2017, 03:21 min

Ein Film über die Kindheit und darüber,
wie man das Leben kennenlernt.



Regie
Agnė Jurkėnaitė
21 J., London
jurkenaitea@gmail.com

Kamera
Agnė Jurkėnaitė

Montage
Agnė Jurkėnaitė



OFF Lietuva



SCHOLLENBERGER

EXKLUSIV

SEKT
TROCKEN

WEINHANDLUNG F. SCHOLLENBERGER

ROSTOCK & BAD DOBERAN

FRIEDA 23

DAS KUNST- UND MEDIENZENTRUM IN ROSTOCK

GEMEINSAM UNTER EINEM DACH –

KARO gAG | institut für neue medien | li.wu. | LOHRO |
Kunst.Schule.Rostock. | baf – behinderten alternative freizeit |
Heinrich-Böll-Stiftung MV | Jugendmedienverband MV |
Opennet Initiative | Sense.Lab. | PopKW | BVPOP

Ein Projekt der KARO gAG
Friedrichstraße 23 | 18057 Rostock | www.karo-ag.com



SEHSTERNE

Grußwort | Anne Kellner und Arne Papenhagen » 97

SehSterne Donnerstag » 98

SehSterne Freitag » 106

SehSterne Samstag » 109

SehSterne Sonntag » 116



Lichtspieltheater Wundervoll
li.wu.

www.liwu.de

Facebook: LiWu-Lichtspieltheater-Wundervoll

Kontakt: mail@liwu.de

Telefon: (0381) 490 38 59



Ein roter Luftballon ...



... reißt unseren Haken aus dem Wasser. **ES** ist also angerichtet, um das mal filmisch aufzugreifen, und womit wir auch gleich bei dem Filmgenre sind, für das FiSH sozusagen erfunden wurde: **Coming Of Age!** Das Erwachsenwerden ist ein spannendes, verwirrendes, schmerzhaftes und manchmal sogar recht blutiges Unterfangen. Davon kann man sich jedes Jahr sehr gut im JUNGEN FILM ein Bild machen. Und

weil uns alles andere, was gerade richtig und schief läuft auf diesem Planeten, genauso beschäftigt, ist das SehSterne-Programm auch inspiriert von weisen Alten und schrägen Erwachsenen ...

Es wird rebelliert, musiziert, diskutiert, gemordet, gelacht und gesurft beim fünfzehnten FiSH. Dies passiert natürlich in allen Spielarten und Genres – von kurz bis lang, von inszeniert bis dokumentiert, von M-V bis Übersee, von Kind bis Greis und von totaler Verdrängung bis totaler Erinnerung. Keiner weiß, wohin uns der Ballon treibt. Ganz sicher ist's aber ein fein zusammengestelltes Filmprogramm, das er da am Haken hat.

Eine bewegende FiSH-Zeit wünschen wir und danken damit auch tollen Programmpartnern, wie PopKW, der Heinrich-Böll-Stiftung M-V, der Kulturellen Filmförderung M-V, dem Circus Fantasia oder der Bühne 602.

Anne Kellner | Leiterin des Lichtspieltheaters Wundervoll

Arne Papenhagen | Festivalleiter FiSH

Wildes Herz

Dokumentarfilm, DE, 2017, R: Charly Hübner, Sebastian Schultze, 90:00 min



Der Dokumentarfilm ist eine Spurensuche in einer aufgewühlten Region: Über Jahre begleitete der Regisseur den Musiker Jan „Monchi“ Gorkow, dessen erfolgreiche Punkband "Feine Sahne Fischfilet" zwischen Punk-Furor und Lokalpatriotismus das Landleben in Mecklenburg neu erfindet.

Charly Hübner

- » Geboren 1972 in Neustrelitz
- » Studium an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin
- » 1997 Darsteller am Schauspielhaus TAT in Frankfurt am Main
- » seit 2010 Rostocker Polizeiruf-110

Filmografie (Auswahl)

- 2017 » Magical Mystery oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt
- 2009 » Die Gräfin
- 2008 » Krabat
- 2006 » Das Leben der Anderen



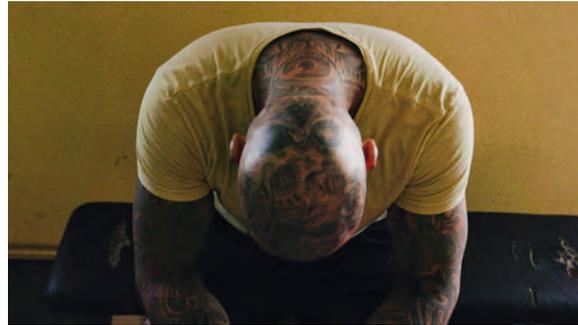
- » Gefördert durch die Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern
- » Filmmacher vor Ort

SehSterne

Über Leben in Demmin

Dokumentarfilm, DE, 2017, R: Martin Farkas, 90:00 min

Wenige Tage vor dem Ende des Zweiten Weltkriegs ereignete sich in Demmin eine Tragödie: Während die Rote Armee heran rückte, nahmen sich hunderte Einwohner das Leben. Bis zum Ende der DDR wurde über die genauen Umstände geschwiegen. Heute versuchen "trauernde" Neonazis die Leerstelle zu besetzen. Martin Farkas trifft in seinem Film auf Bewohner, die das Drama als Kinder erlebt haben und auf deren Nachkommen, die jungen Demminer.



Martin Farkas

- » Geboren 1964 in Tübingen
- » Studium Sozialpädagogik, Soziologie, Psychologie
- » 2002 Nominierung Deutscher Kamerapreis

Filmografie (Auswahl)

2016 » Am Ende aller Tage

2015 » Tatort:

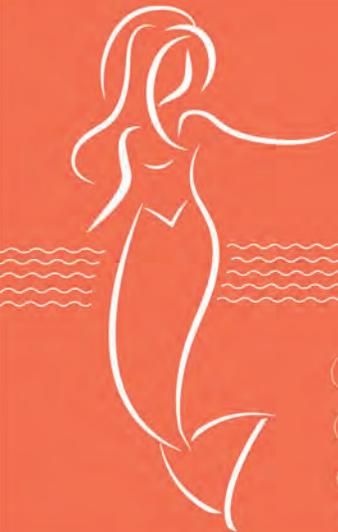
Einmal wirklich sterben

2005 » Tatort:

Borowski in der Unterwelt

» Gefördert durch die Kulturelle
Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern
» Filmemacher vor Ort

» weitere Vorstellungen ohne Gäste
am 27.4. um 18:00 und um 20:00



12. FILM FEST WISMAR

29. Juni bis 1. Juli 2018



10. nautilus



kinderfilmfest

Mecklenburg-Vorpommern

29. Juni 2018


filmbüro mv

Mecklenburg-Vorpommern Film e.V., Bürgermeister-Haupt-Straß 51, 23966 Wismar
Tel. 03841 / 618-100, info@filmbuero-mv.de, www.filmbuero-mv.de, www.filmfest-wismar.de

Beyond – An African Surf Documentary

Dokumentarfilm, AU | GMB | SEN | MAR, 2017, R: Mario Hainzl, 111:00 min

Die beiden österreichischen Filmemacher Mario Hainzl und Andreas Jaritz portraituren in «Beyond – An African Surf Documentary» bildreich und anhand inspirierender und persönlicher Geschichten das moderne Leben der Bewohner von Marokko, Mauretanien, Senegal und Gambia abseits verbeulter Afrika-Klischees. Der Film verwebt bunte Freizeit-Leidenschaften wie Surfen, Skateboarden oder auch Tanzen zu einem Nährboden für große Lebensträume.



» Filmemacher vor Ort

Mario Hainzl

- » Studium Kommunikationswissenschaften in Klagenfurt
- » 2012 Gründung der Produktionsfirma Nomad Earth Media

Filmografie (Auswahl)

- 2013 » The Old, The Young & The Sea

Euch das Paradies

Kurzspielfilm, DE, 2018, R: Holger Löwe, 14:00 min



In einem Ort voller Überfluss, wächst die Angst vor Veränderung. Seine Bewohner brauchen Einigkeit, um wehrhaft zu sein. Doch als sich eine einzige Person gegen die Abschottung stellt, beginnt der Kampf des Individuums gegen das System.

Holger Löwe

- » Geboren 1979 in Rostock
- » Dozent an der Hochschule für Musik und Theater Rostock
- » Medienkonsulter bei Sombtx UG
- » Freier Autor und Regisseur



Filmografie

- 2017 » Harmonie ist Stillstand
- 2015 » Tahiti
- 2012 » Filomena
- 2006 » Aus der Seele

» **Filmemacher vor Ort**

Deniz

Kurzspielfilm, DE, 2018, R: Stephe Möller, 13:00 min

Rostock bei Nacht: Eine junge Rettungssanitäterin muss in einer langen Schicht nicht nur mit ihrem älteren, anders denkenden Kollegen klar kommen. Nachdem sie gemeinsam zum Einsatzort, einer Schlägerei in den Straßen Rostocks, gerufen werden, wartet dort neben der Polizei nur einer der Beteiligten auf ihre Hilfe: Deniz wird nicht nur ihr Weltbild ins Wanken bringen, auch ihr eigene Selbstwahrnehmung und ihre Professionalität als Sanitäterin wird einer Prüfung unterzogen.

Rostocker Schule

Die Filmemachergruppe umfasst 16 ständige Mitglieder, drei Produktionsfirmen und ein Netzwerk von 50 Filmschaffenden.

Seit 2008 werden in Kooperation mit der Rostocker Hochschule für Musik und Theater jährlich Kurzfilme mit den Schauspielstudenten produziert.



Stephe Möller

» Geboren 1982

Filmografie

2016 » Vor der Asche

2012 » Nexus

» Filmemacherin vor Ort

SehSterne | Rostocker Schule

HYPERVENTIL

Kurzspielfilm, DE, 2018, R: Matthias Spehr, 08:35 min



Ein Rettungswagenteam muss sich zur Abwendung von Sparmaßnahmen innerhalb von fünf Tagen überlegen, wie es sich und seinen Job unentbehrlich macht. Aber leider kann man sich ja keine Schwerverletzten backen, oder?

Matthias Spehr

- » 1982–1987 Studium Sprach- und Literaturwissenschaft in Rostock.
- » 1984–1989 subversiver Super-8-Filmer mit Bühnen- und Musikprojekten
- » 1990 Gründer „MonteVideo“, erstes Jugendvideoteam in den neuen Bundesländern.
- » Initiator Filmfestivals: 1992 Rostocker Filmfest, 1997 Studentenfilmfest Goldener Toaster, 2004 FiSH.
- » Seit 1997 Filmdozent am Institut für neue Medien Rostock und an der Hochschule für Musik und Theater



Filmografie

- 2016 » kein ort. nirgends
- 2015 » Herzrasen
- 2014 » absolut gar nichts

» **Filmemacher vor Ort**

SehSterne | Rostocker Schule

Not-Fall

Kurzspielfilm, DE, 2018, R: Karsten Kranzusch, 18:00 min

In kurzen Ausschnitten wird eine 24-Stunden-Schicht zweier Rettungsassistenten gezeigt. Gegensätzliche Charaktere steuern auf eine überraschende Entscheidung zu. Am Ende wird aus Professionalität plötzlich ein menschliches Drama.



» Filmemacher vor Ort

Karsten Kranzusch

- » Geboren 1974 in Rostock
- » lebt und arbeitet in Berlin

Filmografie

- 2017 » Der Praktikant
- 2017 » Leergut
- 2016 » Vor der Asche
- 2015 » Sparflamme
- 2014 » Betonfraß

Willkommen in der Wirklichkeit

Ankunft in Deutschland – und wie weiter?



Drei Kurzfilme von jungen Filmemachern zeigen drei verschiedene Situationen, in denen geflüchtete Menschen eine Rolle spielen: als Täter, als Sündenbock und als Mensch unter Menschen. Die Filmemacher werden anwesend sein und Auskunft geben über die Entstehung der Filme, ihre Erfahrungen und Wünsche. Diskussion ist willkommen!

Geschützter Raum

Kurzspielfilm, R: Zora Rux, D, 2014, 12:00 min

Realität

Kurzspielfilm, R: Gian Suhner, D, 2017, 07:00 min

Deutschland Freiheit Land

Dokumentarfilm, R: Baraa Alfattal, D, 2017, 18:00 min

» **Filmemacher vor Ort**

Gesamtlänge der Veranstaltung inkl. Diskussion: 90:00 min

SehSterne

KULTUR*KOSMOS – Raumpioniere & Partynomaden Part 1 & 2

Dokumentarfilm, DE, 2013-2016, R: Johanna Ickert, Philipp Meise, 95 min

Die Filmreihe handelt von aktiven Menschen, von Selbstbestimmung und Selbermachen. Wie wollen wir leben? Was ist wirklich wichtig? Was auf den ersten Blick als Festival erscheint, entwickelt sich vielleicht in seiner Tiefe zum Modellversuch einer gesellschaftlichen Utopie.



Johanna Ickert

- » Geboren 1982 in Braunschweig
- » Studium der Kulturanthropologie, Soziologie und Publizistik an der Humboldt-Universität zu Berlin sowie Film- und Fernsehregie an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

Filmografie (Auswahl)

- 2012 » Energieland
- 2010 » keinschönerland
- 2009 » Märchendisling



Philipp Meise

- » Geboren 1981, aufgewachsen in Fürstenwalde/Brandenburg
- » Studium an der mediadesign Akademie in Berlin
- » Selbstständigkeit im Bereich Web und Print - u.a. Entwicklung und Leitung eines Kurzfilmportal
- » Kamerastudium an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

Filmografie (Auswahl)

- 2017 » Dust
- 2016 » Aljona
- 2013 » Geige

» Filmemacher vor Ort

Super Dark Times

Drama, USA, 2017, R: Kevin Phillips, 99:00 min



Kevin Phillips

» Geboren in New Jersey, USA

Filmografie (Auswahl)

2015 » Too Cool for School

2010 » Threat

2006 » An Abstraction on the
Chronology of Will

2005 » The World Outside

2004 » The Fastest Paperboy
in Town



Zach und Josh sind beste Kumpels, die in den 90er Jahren in einem idyllischen, aber auch recht ereignislosen New Yorker Vorort aufwachsen. Langeweile pur. Doch als sie im Zimmer von Joshs Bruder ein Samurai-schwert finden, kommt es zu einem tragischen Unfall und für die Teenager brechen „super finstere Zeiten“ an.



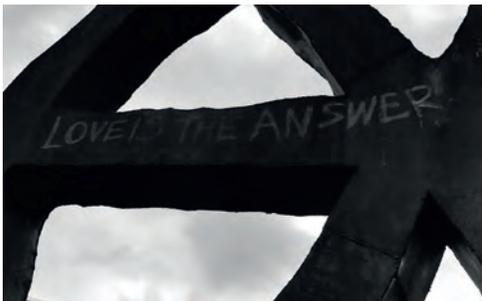
SehSterne

Partisan

Dokumentarfilm, DE, 2018, R: Lutz Pehnert, Matthias Ehlert, Adama Ulrich, 130:00 min

Als Regisseur und Intendant hat Frank Castorf die Berliner Volksbühne seit Anfang der 1990er Jahre zu einem Ort des Aufbruchs und der Avantgarde werden lassen.

Mit der radikalen Reaktion auf gesellschaftliche Umbrüche und der Erprobung neuer Theatermittel wurde die Volksbühne zum wichtigsten Theater Deutschlands mit großer internationaler Strahlkraft. Der Film begleitet Castorf bei seiner Abschiedsinszenierung an der Volksbühne, dem „Faust“, und wirft zugleich einen Blick in den Maschinenraum dieser Theaterfabrik.



Lutz Pehnert

- » Geboren 1961 in Berlin
- » Ausbildung zum Schriftsetzer
- » seit 1995 freier Autor und Regisseur

Filmografie (Auswahl)

- 2016 » Immer bereit! - Junge Pioniere in der DDR
- 2015 » Ostrock - Zwischen Liebe und Zorn

Matthias Ehlert

- » Geboren 1967 in Berlin
- » Studium Philosophie, Germanistik und Geschichte
- » seit 2012 stellvertretender Chefredakteur „Weltkunst“

Filmografie

- 2004 » Europas Erbe
- 2001 » Tatort Ostdeutschland

Adama Ulrich

- » Geboren in Berlin
- » seit 1995 freie Autorin für Fernsehen und Radio

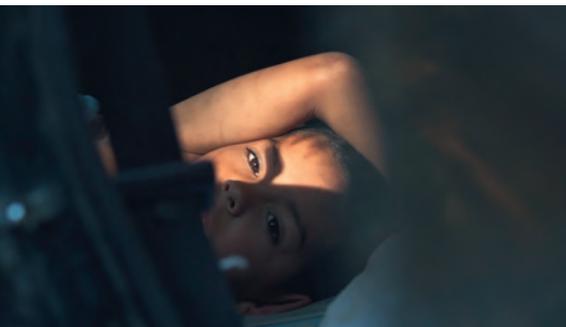
Filmografie (Auswahl)

- 2016 » Afro.Deutschland
- 2003 » Im Revier der Gottlosen – Missionsarbeit in Ostdeutschland

- » **Filmemacher vor Ort**

Melleņu gari | Blueberry Spirits

Dokumentarfilm, LV, 2016, R: Astra Zoldnere, 12:40 min



Eine Roma-Familie, die ihre Sommer in den lettischen Wäldern verbringt und Beeren pflückt, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Dabei reflektieren sie über ihre Identität als Gruppe und erzählen Geistergeschichten. Geleitet von der Frage, wie man Zukunft und Vergangenheit, Tradition und modernes Leben in Einklang bringen kann, zeigt die Doku ihre Reise zwischen Nacht und Tag.

Astra Zoldnere

- » Geboren 1983 in Riga, Lettland
- » Filmemacherin, Kuratorin und Publizistin
- » Master-Abschluss in Filmregie an der Baltischen Film- und Medienschule
- » 2011 Gewinnerin des ARS BALTICA Youth Film Competition

Filmografie

- 2016 » Blueberry Spirtis
- 2014 » All My Dead
- 2013 » Treasures of the Sea
- 2009 » Te Fencer



- » Europäischer Wettbewerb SEFF 2017: Bester Film
- » **Filmemacherin vor Ort**

„What's going on on the planet?“



Ein dokumentarisches Kurzfilmprogramm für die große Leinwand.

Drei Beiträge zur Situation unserer Welt vom Partnerfestival SEFF in Szczecin.

SehSterne | What's going on on the planet?

Jestem | I Am

Dokumentarfilm, PL, 2017, R: Grzegorz Paprzycki, 23:00 min

Ein Paar ist auf der Reise durch die Französischen Alpen. Auf ihrem Trip teilen sie neben dem Ausblick auf die schönen Landschaften auch ihre Gedanken zu aktuellen gesellschaftspolitischen und religiös-metaphysischen Themen. Der Film zeigt das intime Bild eines außergewöhnlichen Paares in einer spannenden Mischung aus Dokumentarfilm und Roadmovie.

» Europäischer Wettbewerb SEFF 2017: Bester Film



Grzegorz Paprzycki

- » Geboren 1984
- » Abschluss an der Adam Mickiewicz Universität in Poznań
- » Regiestudium an der Schlesische Universität Katowice

Filmografie

- 2017 » I am, Mrs. Bovary is me
- 2016 » Hunger, Hunting
- 2014 » crumbs

Protocols | Protokolle

Dokumentarfilm, DE, 2017, R: Jan Soldat, 19:00 min



Jan Soldat

- » Geboren 1984 in Chemnitz
- » Seit 2006 an Chemnitzer Filmwerkstatt
- » Regiestudium an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf
- » Gewinner des CineMAXXI Award für den besten Kurzfilm auf dem 8. Rom Filmfestival



» **Filmemacher vor Ort**

Wir alle haben Träume. Was passiert jedoch, wenn diese Sehnsüchte radikal in das Tabu eindringen, das Gesellschaft und Kultur uns auferlegen? Der haarsträubende psychologische Dokumentarfilm porträtiert drei Männer, deren versteckte Fantasien bei einigen Zuschauern Ekel und Schock hervorrufen: Die Protagonisten wollen geschlachtet, zerstückelt und gegessen werden.

Filmografie (Auswahl)

2017 » HAPPY HAPPY BABY

2015 » Haftanlage 4614

2013 » Der Unfertige

2012 » ZUCHT UND ORDNUNG,

Crazy Dennis Tiger

» Europäischer Wettbewerb SEFF 2017: Kontroversester Film

SehSterne | What's going on on the planet?

Stadt an der Küste

Dokumentarfilm, DDR, 1954, R: Jürgen Schweinitz, Drehbuch: Heiner Carow, 15:00 min

Über die 700 jährige Geschichte der Hafenstadt Rostock, ihre Zerstörung im 2. Weltkrieg und ihren Wiederaufbau nach 1945.



So sieht das aus – Ganz unten in Rostock

Dokumentarfilm, DE, 1993, Autoren: Thomas Seekamp, Barbara Stupp, 43:00 min

Die Dokumentation hält die Kamera auf die nackte Realität in den noch nicht sanierten Straßenzügen im Rostock der frühen 90er Jahre rund um Margaretenplatz, Waldemarstraße und Ulmenmarkt. Nicht lange nach der Wende, noch mit reichlich DDR in der Substanz. Einschließlich der Protagonisten.



» **Filmemacher vor Ort**

» mit freundlicher Unterstützung durch das NDR Landesfunkhaus M-V

2018 Oscar Shorts: LIVE ACTION



Fünf oscar-nominierte Kurzfilme aus der Sektion „Live Action Shorts“ der 90. Academy Awards.

DeKalb Elementary

Kurzspielfilm, USA 2017, R: Reed Van Dyk,
20:00 min | OmdU

The Silent Child

Kurzspielfilm, GB 2017, R: Chris Overton,
20:00 min | OmdU

My Nephew Emmett

Kurzspielfilm, USA 2017, R: Kevin Wilson Jr.,
19:00 min | OmdU

The Eleven O´Clock

Kurzspielfilm, AU 2016, R: Derin Seale,
14:00 min | OmdU

Watu Wote – All Of Us

Kurzspielfilm, DE/KE 2017, R: Katja Benrath,
23:00 min | OmdU



Detaillierte Informationen zu den Filmen unter
www.fish-festival.de/programm

SehSterne

Der Schrecken vom Amazonas

Spielfilm, USA, 1954, R: Jack Arnold, 80:00 min

Als eine Forschergruppe mit fossilen Überresten aus Südamerika zurückkehrt, wird eine weitere Expedition vorbereitet. Das Ziel: weitere Fossilien finden. Im Amazonasgebiet hat die Gruppe um David Reed jedoch zunächst kaum Glück. Erst als sie sich zur sagenumwobenen Schwarzen Lagune begeben, scheint sich das Forscherglück zu wenden und ein fantastischer, zugleich aber auch verhängnisvoller Fang gelingt.

» mit Einführung

» anschließender Podcast

Nach dem Film zeichnen die „Wiederaufführung“-Podcaster Max und Christian eine neue Ausgabe ihres Podcasts auf und veröffentlichen diese gleich am Tag drauf.



Jack Arnold

- » 1916 New Haven, Connecticut
- » im 2. Weltkrieg bei den Air Corps
- » Gründer der Produktionsgesellschaft Promotional Film Company

Filmografie (Auswahl)

- 1958 » Der Schrecken schleicht durch die Nacht
- 1957 » Die unglaubliche Geschichte des Mister C.
- 1955 » Tarantula
- 1953 » Gefahr aus dem Weltall
- 1950 » With These Hands

Bracia | Brothers

Dokumentarfilm, PL, 2015, R: Wojciech Staroń, 68:00 min



Die ersten Sätze fallen noch auf Russisch. Dann finden die Brüder Mieczysław und Alfons ins Polnische zurück. 70 Jahre nachdem sie ins sibirische Exil geschickt wurden, sind sie wieder da, in ihrer masurischen Heimat. Die Stationen ihres Lebens wurden zeit- und ortlos, wie Ausschnitte ihrer selbstgedrehten Schmalfilme.

Wojciech Staroń

- » Geboren 1973 in Ostrowiec Świętokrzyski
- » Studium der Filmwissenschaften Universität in Lodz
- » 1991 Gewinner des Grand Prix Europeen de la Photographie in Lille
- » 2001-2003 Zusammenarbeit mit dem Centre National de Danse Contemporaine in Angers

Filmografie (Auswahl)

- 2011 » Argentyńska lekcja
- 2007 » W stronę świata
- 2005 » Na chwilę
- 2004 » Babilon.pl



» Filmmacher vor Ort

SehSterne

SUBMIT YOUR FILM AND JOIN SZCZECIN EUROPEAN FILM FESTIVAL FAMILY

DEADLINE 20. 06. 2018



SEFF
EUROPEAN COMPETITION
FOR DOCUMENTARY FILMS

DEADLINE 06. 05. 2018



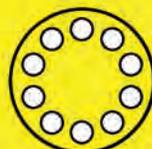
POP SEFF



ZACHODNIOPOMORSKIE
SHORTY



MUSIC SEFF



TELEFON ART

MORE INFORMATION:

WWW.EUROPEANFILMFESTIVAL.SZCZECIN.PL

CO-FUNDING



PATRONS OF HONOUR



ORGANIZER





**ZUM
GOLDENEN
HIRSCH**

DAS GANZJÄHRIGE KURZFILMFESTIVAL
in Heidelberg und Mannheim

SELBER JAGEN!

FILMEINREICHUNGEN AN: JAGD@ENDHIRSCH.DE



TERMINE UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN UNTER:
WWW.ENDHIRSCH.DE

28.

FILMKUNSTFEST ^{MV}

LANDESHAUPTSTADT SCHWERIN

01 - 06 MAI 2018

FILMLAND
Mecklenburg-Vorpommern



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Mecklenburg
Vorpommern
MV ist gut.

filmkunstfest-mv.de



CLICKBAIT – DER FISH TALK

FREITAG & SAMSTAG | BÜHNE 602

Format & Moderation » 120

Von Tinder verweht » 121

Ein Schwanz Glied macht noch keinen Porno » 122

Throwback my Ass » 123

ClickBait – Der FiSH Talk

1 Moderator – 4 Gäste – 60 Minuten

Seit 2017 ist ClickBait die neue Online-Talkshow beim FiSH. Hier können sich YouTuber, Filmemacher und andere Experten über zeitgenössische Themen in lockerer Atmosphäre austauschen. In diesem Jahr wird dabei allen wichtigen Fragen des Lebens nachgegangen: Ist Tinder der Tod der Romantik oder Liebe 2.0? Wann wird ein Film zum Porno? Und natürlich: Wie komme ich zurück in die Zukunft??? Das alles gibt's zu sehen in der Theaterbar. 02 der Bühne 602 oder live im Facebook Stream!

Foto: Genrenale



Moderation

Christian Steiner
SECOND UNIT Podcast

- » Hat Philosophie und Medienwissenschaft in Kiel studiert
- » Versucht in allen Dingen stets das Positive zu sehen
- » Auch bei Filmen



ClickBait

Von Tinder verweht

Ich weiß, wie du letzten Sommer geswiped hast!
Modernes Dating geht wie Online-Shopping, bequem per App und vom Sofa aus.
Thumbs-Up, Right-Swipe, Anstupser ... für jeden „Romantiker“ ist was dabei?!
Wir fragen darum: Können wir so die Liebe finden?
Und wann wird aus „charmanter Recherche“ digitales Stalking?



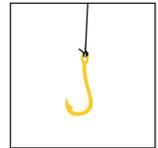
**Veronika
Bolotina**
„Polis“



**Steffen
Freckmann**
„Kaugummi-
blase“



Nadia Kailouli
Moderatorin
(u.a. „7 Tage
unter Singles“
vom NDR)



Ein Schwanz Glied macht noch keinen Porno

Der Inkognito-Browser unter den Talkrunden! FiSH steckt mit seinen 15 Lenzen mitten in der Pubertät. Zeit, um mal über Sex zu reden – filmisch natürlich!

Wir fragen: Zu dir oder zu mir? Nackt oder angezogen? Licht und Kamera an oder aus?

Mit Untertiteln oder ohne? Wir wollen alle Details!



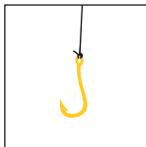
Jonas Bongard
„Der Sukkubus“



Irene Moray
„bad lesbian“



Björn Schreiber
Freiwillige
Selbstkontrolle
Multimedia



ClickBait

Throwback my Ass

„Aufgewärmt schmeckt nur Gulasch“, meinte Oma immer. Aber zur Zeit suhlen wir uns doch regelrecht in Nostalgie. „Stranger Things“, „Dark“, „Es“, „Ready Player One“
... kennen wir alle, mögen wir sogar.

Wir fragen: Warum die ganzen Referenzen auf die letzten Jahrzehnte?

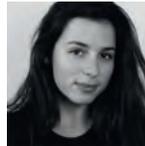
Was ist mit dem Hier und Jetzt?

Haben wir keine Geschichten mehr oder flüchten wir vor ihnen?

Hat Oma sich also geirrt?



Phillip Eicholtz
Regisseur und
FiSH Juror 2018



Ella Knorz
„Mala tanzt“



Fion Mutert
„NINJA MO-
THERFUCKING
DESTRUCTION“



★
**ROSTOCKER
BOTSCHAFT**

**MUSIK AUS
ROSTOCK,
HÖRST?**

ROSTOCKER-BOTSCHAFT.DE



POPFISH

FREITAG 20:00 | CIRCUS FANTASIA

Grußwort | PopKW » 126

Jury » 127

Musikvideowettbewerb » 128

Dritte Wahl | Subbotnik » 129

Nero Doctrine | Die Kerzen » 130

Kadavar | The Micronaut » 131

COR | Les Bumms Boys » 132

Kuzio | Feine Sahne Fischfilet » 133

Grußwort von PopKW

Landesverband für populäre Musik und Kreativwirtschaft M-V



PopFiSH Klappe die 5. heißt es in diesem Jahr bereits und wir sind gespannt, wer 2018 den bedeutendsten Musikvideopreis M-Vs und die damit verbundenen 1.000 € Preisgeld (gestiftet vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V) gewinnen wird. Der Gewinner des vergangenen Jahres ist dem einen oder anderen bestimmt noch in guter Erinnerung: der 12-minütige Clip von Paula Leutner zum Song „Heute ist Donnerstag“ von Kotze im Einkaufswagen. Er spaltete die Meinungen und sorgte für Furore wie keines der prämierten Musikvideos zuvor – nicht nur während der Veranstaltung, sondern auch schon bei der Vorauswahl.

Eine derartige Divergenz gab es dieses Mal bei der Sichtung der über 50 (!) eingereichten Videos nicht – aber von Eintönigkeit oder faden Ideen kann keine Rede sein. Neben Clips, die durch ihre trashig-anmutende VHS-Ästhetik der 90er hervor stachen, gab es unter den Einreichungen auch erfinderisch-erzählte Konsumkritik und originell-inszenierte Animationen zu Rock-, Pop-, Electro- und Punk-Musik. Beschreibungen sind gut, aber selbst sehen und hören ist besser? Dann kommt am 27. April in den Circus Fantasia, seht die zehn Finalisten auf großer Leinwand, lauscht den Filmgesprächen, votet für euren Lieblingsclip und feiert den Gewinner des PopFiSH 2018.

Selina Pavlitschek | Geschäftsstellenleitung PopKW



Ingo Georgi

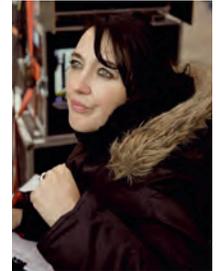
Produzent und Geschäftsführer der KATAPULT Filmproduktion GmbH, Berlin

Ingo Georgi war in Berlin bei verschiedenen Filmproduktionsfirmen (DoRo, Blow Film) als Produktionsleiter und Creative Producer tätig, bevor er 2003 die Filmproduktionsfirma KATAPULT mitbegründete und deren Geschäftsführer wurde.

Er produzierte u.a. Musikvideos von Rammstein, Die Toten Hosen, Faith No More, Clawfinger, Bloodhound Gang, Broilers, K.I.Z, Jan Delay, Genetik, Kraftklub, Fettes Brot, Die Fantastischen Vier, Sido, Beatsteaks, mit denen er zwei Echos (Rammstein 1998, Rosenstolz 2009) und einen Cometen (Silbermond 2010) gewann sowie diverse Gold und Platin Awards bekam.

Sandra Marschner

Freie Regisseurin, Berlin



Nach ihrem Studium in den Fächern Publizistik, Germanistik und Linguistik begann Sandra Marschner als freie Redakteurin für die Musikpresse zu arbeiten und wurde später Redaktionsleiterin bei der DoRo Film- und Fernsehproduktion.

Seit 2003 arbeitet sie als freie Regisseurin. Musikvideos drehte sie für die KATAPULT Filmproduktion u.a. von Tokio Hotel, The Rasmus, Children of Bodum, Dimmu Borgir, Stefanie Heinzmann, Sunrise Avenue und Kim Wilde.

Auch Werbespots und Imagefilme u.a für Mercedes Benz und die Telekom, sowie die Realisation von Langformaten für TV-Sender gehören zu ihrem Repertoire.

Andreas Zagelow

Teamleiter Musik bei MDR SPUTNIK

Seit seinem Schülerpraktikum bei Antenne Brandenburg wusste Andreas Zagelow, dass es Radio sein musste. Und das am besten mit Musik. Nach einem Studium an der Universität Leipzig und einigen Praktika kam er 2008 zu MDR SPUTNIK. Seit drei Jahren ist er dort Teamleiter der Musikredaktion. Lieblingsmusikvideos kommen von: Travis, Pet Shop Boys, Anna Ternheim und Kendrick Lamar.



PopFiSH Preise

Der Jurypreis PopFiSH

Eine fachkundige Jury vergibt den PopFiSH. Dieser Preis für das beste Musikvideo aus M-V ist mit 1.000 Euro Preisgeld dotiert und wird durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V im Rahmen der Nachwuchsförderung gestiftet. Den Preis erhalten die am Video beteiligten Musiker oder Filmemacher mit MV-Bezug.

Der Musikvideo-Publikumspreis

Die zehn besten Musikvideos werden auf großer Leinwand aufgeführt und das Publikum votet, votet, votet ...für den Publikumspreis.

Der Online-Preis

Der Weg vom Land bis ins Web zu YouTube und Co war nie kürzer. In diesem Jahr vergeben wir gemeinsam mit der OstseeZeitung zum ersten Mal den PopFiSH Online-Preis! Das Voting lief vom 1. März bis 26. April – welches Video wird dabei das Rennen machen?

Die Moderation

Musiker und Journalist Golo Schmiedt arbeitet als Hörfunk- und Fernsehreporter beim NDR und als Moderator für Radio Fritz (rbb). Bis 2015 war er mit seiner Band The Love Bülow aktiv, mit der er Auftritte mit Silbermond, Juli und Clueso spielte und in den TV-Sendungen „Inas Nacht“, „TV Total“ und dem „ZDF Morgenmagazin“ zu Gast war, und mit der er 2012 beim Bundesvision Songcontest den achten Platz belegte. Nach einigen Jahren in Berlin hat es ihn nun wieder in den Rostocker Heimathafen zurück gespült.

Dritte Wahl | Der Himmel über uns

2017 | 04:00 min

Regisseur

Michael Winkler
www.iconographic.de

Interpret

www.dritte-wahl.de



Subbotnik | Rot

2018 | 03:12 min

Regisseur

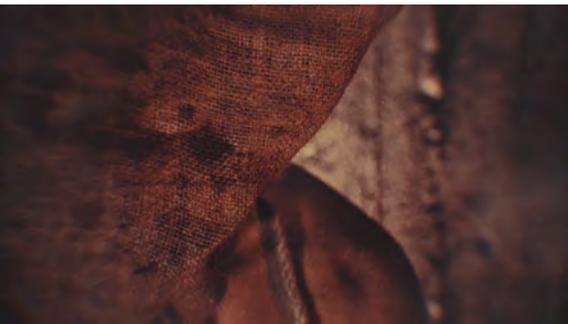
Andreas Hyronimus

Interpret

www.facebook.com/subbotnikhro
www.subbotnik.info



Nero Doctrine | Doch die Lichter sind kalt



2017 | 03:48 min

Regisseur

Philipp Lykostratis

www.instagram.com/philipp_lykostratis

www.facebook.com/philippos.lykostratis

Interpret

www.facebook.com/NeroDoctrineofficial

Die Kerzen | Karamba



2017 | 04:11 min

Regisseur

Markus Wojatschke

www.marcuswojatschke.de

www.vimeo.com/marcuswojatschke

Interpret

www.facebook.com/DieKerzen

PopFiSH

Kadavar | Die Baby Die

2017 | 04:17 min

Regisseur

Milan Pfützenreuter

www.youtube.com/rotorbrut

Interpret

www.kadavar.com



The Micronaut | Prism

2017 | 03:57 min

Regisseur

Stefan Streck

www.micronautmusic.tumblr.com

Interpret

www.facebook.com/themicronaut



COR | Das schöne Leben



2017 | 04:20 min

Regisseur

Richard Jacobi

www.rabauke-film.de

www.facebook.com/Rabaukefilm

Interpret

www.ruegencore.de

www.facebook.com/ruegencore

Les Bumms Boys | Zeitmaschine



2018 | 04:06 min

Regisseur

Christian Beckmann

www.facebook.com/badcube.film

Mathias Stanitzek

www.facebook.com/zematix

Interpret

www.lesbummsboys.com

PopFiSH

Kuzio | Wer hat hier den allergrößten

2018 | 03:30 min

Regisseur

Mark Sternkiker

Interpret

www.kuzio.bandcamp.com



Feine Sahne Fischfilet | Alles auf Rausch

2017 | 03:33 min

Regisseur

Jean-Pierre Meyer-Gehrke

www.vonanfangers.de

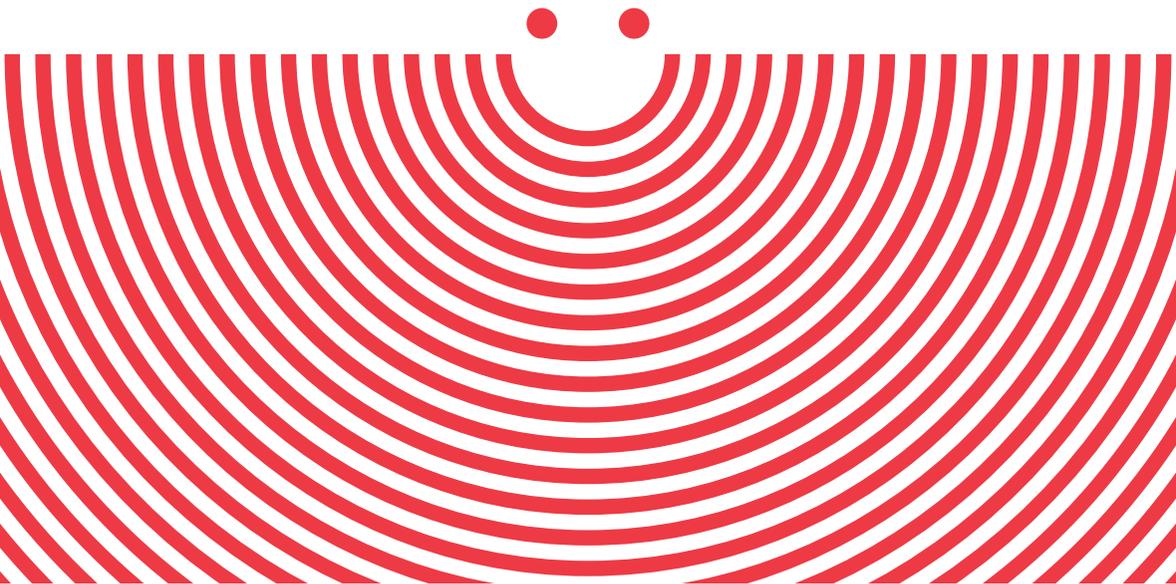
Interpret

www.feinesahnefischfilet.de



PANGEA FESTIVAL

23. - 26. AUGUST 2018 // PÜTNITZ AN DER SEE



LIMITIERTE TICKETS GIBT ES IM SUPREMESURF SHOP . AM STRANDE 2E . 18055 ROSTOCK ODER UNTER: PANGEA-FESTIVAL.DE
[F/PANGAEFESTIVAL](https://www.facebook.com/PANGAEFESTIVAL) . [I/PANGAEFESTIVAL](https://www.instagram.com/PANGAEFESTIVAL)



RAHMENPROGRAMM

VOLL DER OSTEN » 136

Zwischen Liebe und Zorn » 137

Supreme Pre-Screening » 138

FiSHGround – EU Seminar » 139

Kinderkino » 140

Total Recall » 141

FiSH Lounge » 142

FiSH Party & Filmbrunch » 143

FiSH Zug » 144

VOLL DER OSTEN – Leben in der DDR

Ausstellungseröffnung mit Harald Hauswald



Die von der OSTKREUZ Agentur der Fotografen und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur herausgegebene Ausstellung ist eine Bilderreise in die Zeit der Teilung. Gezeigt wird eine ungeschminkte DDR-Realität, an die sich heute selbst Zeitzeugen kaum mehr erinnern. Über 100 bekannte und unbekannte Fotos von Harald Hauswald sind zu sehen. Die Texte der Ausstellung hat der Historiker und Buchautor Stefan Wolle verfasst, der wie der Fotograf in der DDR aufgewachsen ist.



Harald Hauswald,
Fotograf

» in Kooperation mit der
Heinrich-Böll-Stiftung M-V

 **HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG**
MECKLENBURG-
VORPOMMERN

Rahmenprogramm

Zwischen Liebe und Zorn – Harald Hauswald, Fotograf

Dokumentarfilm, DE, 2011, R: Jörg Herrmann, 60:00 min

Seit Mitte der 70'er Jahre dokumentierte der Fotograf Harald Hauswald die DDR aus einem Blickwinkel, der sonst nicht sichtbar war. Mit seinen ungestellten Alltagsszenen erreichte er die Aufmerksamkeit der Stasi – Hauswald stand unter Verdacht „staatsfeindlicher Hetze“. Herrmann stellt Hauswalds Fotos neben offizielle DDR-Bilder und lässt Hauswald selbst, Kollegen und Freunde in Interviews zu Wort kommen. Ein spannendes Portrait eines Künstlers mit wachem Auge.

Filmografie (Auswahl)

- 2014 » Friedenszeugnis ohne Gew(a)ehr
- 2013 » Macht und Ohnmacht – Die Staatssicherheit in Rostock
- 2009 » Ungehorsam als Tugend – Das Wehrmachtsgefängnis Anklam
- 2007 » Ernst Heinkel – Traum vom Fliegen
- 2004 » Music is my first love
- 1999 » Vom Aschenputtel zum Schneewittchen



Jörg Herrmann

- » Geboren 1963
- » Studium Schiffstechnik an der Uni Rostock
- » 1995/1996 Videographik/Videoproduktion am Institut für neue Medien Rostock
- » 1996/1997 Redakteur, Kameramann und Cutter des Rostocker Stadtkulturfernsehens
- » 1999–2002 Mitarbeiter beim li.wu.
- » seit 1997 Autor und Regisseur nonfiktionaler Filmprojekte, hauptsächlich in den Bereichen Geschichte, Musik und Kunst
- » **Filmemacher vor Ort**
- » Protagonist Harald Hauswald vor Ort
- » in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung M-V

FiSH Pre-Screening

» FiSH Pre-Screening am 24. April 2018 um 19:00 Uhr



Bevor das offizielle Programm am 26. April startet, möchten wir mit Partnern, Freunden und Helfern zusammenkommen, um gemeinsam ausgewählte Filme aus dem diesjährigen Programm zu sehen – sticht zwischen Brettern und Neos im Supremesurf Shop!



Rahmenprogramm

FiSHground Baltic Area

Seminar, 26. bis 29. April, Seminarleitung: Matthias Spehr

Im Mittelpunkt des Seminars steht der Film als junge Ausdrucks- und Kunstform im Europa der Regionen. Eine Entdeckungsreise in die Welten des deutschen und litauischen Nachwuchsfilms, bei der Gemeinsamkeiten, unterschiedliche Eigenheiten, Traditionen und innovative Ansätze herausgestellt und diskutiert werden. Jugendliche Filmschaffende aus beiden Ländern, Kuratoren und Multiplikatoren der Filmarbeit erleben Filmsichtungen und -gespräche, welche in die Nominierung von Filmen für den Katalog der AG Kurzfilm sowie in eine FilmAuswahl für das internationale Open-Air Filmfest in Weiterstadt münden.



Matthias Spehr

Seminarleiter

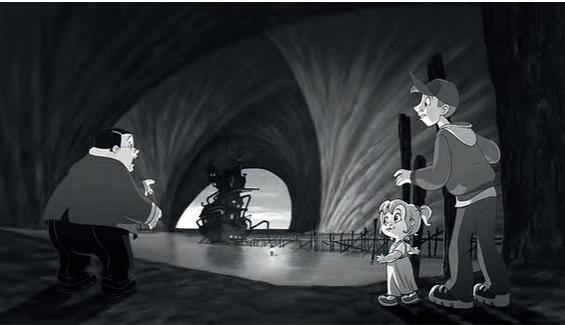
- » 1982–1987 Studium Sprach- und Literaturwissenschaft in Rostock
 - » 1984–1989 subversiver Super-8-Filmer mit Bühnen- und Musikprojekten
 - » 1990 Gründer „MonteVideo“, erstes Jugendvideoteam in den neuen Bundesländern
 - » Initiator Filmfestivals: 1992 Rostocker Filmfest, 1997 Studentenfilmfest Goldener Toaster, 2004 FiSH
- » Seit 1997 Filmdozent, Institut für neue Medien und Hochschule für Musik und Theater Rostock



FiSH Kinderkino

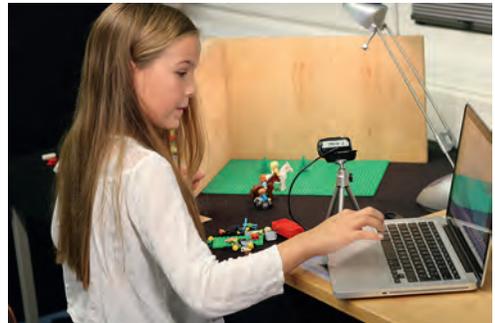
Hilfe! Ich bin ein Fisch

Animationsfilm, DE | DK | IRL, 2000, R: Stefan Fjeldmark, Michael Hegner, 80:00 min



Die Geschwister Fly und Stella gehen mit ihrem Cousin Chuck ans Meer fischen. Von einem Sturm überrascht, suchen sie Zuflucht im Labor des verrückten Professor Mac Krill. Dieser hat einen „Verfischungs-trank“ hergestellt, der Menschen in Fische verwandelt. Die Kinder trinken davon und es beginnt ein buntes Abenteuer in den Weiten des Meeres ...

» dazu im Foyer:
Kinder machen FiSH-Filme – mobiles Trickfilmstudio



Rahmenprogramm

TOTAL RECALL – ROSTOCK

Das internationale Festival des nacherzählten Films

Jeder hat es schon einmal getan – jeder schon einmal zugehört.
Das Nacherzählen von Filmen ist eine weit verbreitete Kunst, welche
vollkommen zu Unrecht und viel zu lange im Verborgenen blühte.

Das ändert sich jetzt!

TOTAL RECALL, das internationale Festival des nacherzählten Films
bietet allen Filmfans und Serienjunkies, Gelegenheitskinogängern
oder Cineasten nun endlich die Chance, im öffentlich ausgetragenen
Wettkampf von einem Film ihrer Wahl zu erzählen.



TOTAL RECALL
DAS FESTIVAL DES NACHERZÄHLTEN FILMS

Sie haben 10 Minuten Zeit, von Ihrem (Lieblings-)
Film zu erzählen, ohne Hilfsmittel zu benutzen.
Das Publikum ist die Jury und vergibt für die
beste Filmnacherzählung den Hauptpreis des
Festivals, die SILBERNE LINDE – ROSTOCK 2018

Du erzählst gerne von und über Filme? Du hörst
gerne Menschen zu, die etwas zu erzählen ha-
ben? Dann bist du genau richtig bei uns!

Filmnacherzähler, meldet euch unter: info@total-recall.org
Weitere Infos unter www.total-recall.org

Die Teilnehmer/innen + 1 Begleitung haben freien Eintritt



FiSH Lounge am Donnerstag

Donnerstag 22:00 | Circus Fantasia



Im Anschluss an die Premierenveranstaltung der Rostocker Schule lädt das FiSH-Team zu einem entspannten Get-Together in den Circus Fantasia ein.

FiSH Lounge am Freitag

Freitag 22:00 | Circus Fantasia

Nach dem Auftakt des Wettbewerbs JUNGER FILM und der Preisverleihung des Musikvideopreises PopFiSH treffen sich Filmemacher, Juroren, Akkreditierte und Gäste im Circus Fantasia, um in Lounge-Atmosphäre den zweiten Festivaltag ausklingen zu lassen.



Rahmenprogramm

FiSH Lounge mit den FiSH Allstars am Samstag

Samstag 23:00 | Bühne 602

Nach dem Film ist vor der Party! Als passenden Ausklang des Filmprogramms im JUNGEN FILM und OFF Lietuva gibt es direkt im Anschluss eine lockeres Get-Together. Die FiSH-Allstars präsentieren euch dabei die besten Playlists, die an den baltischen Küsten zu finden sind!



FiSH Brunch am Sonntag

Sonntag 10:00 | FRIEDA 23

Alle Filmemacher, Juroren und Akkreditierten treffen sich zum Ausklang des Festivals bei schönem Wetter zum späten Frühstück vor der Frieda 23. Gäste sind herzlich willkommen.

- » für Filmemacher und Juroren frei
- » Gästepreis für den Brunch: 3€

FiSH-Zug

Sommerzeit ist Festivalzeit

Sommerzeit ist Festivalzeit – auch für das FiSH! Wir ziehen mit unserem Kinozelt durch das Land und zeigen Kurzfilme aus dem diesjährigen Festivalprogramm auf ein paar Musikfestivals. Für ein paar Kurzfilme ist doch jede Nacht Zeit, oder?

Immergut Festival

25. - 26. Mai 2018, Neustrelitz
www.immergutrocken.de

Meeresrausch Festival

15. - 17. Juni 2018, Peenemünde
www.meeresrausch-festival.de

3000Grad Festival

10. - 12. August 2018, Wustrow
www.3000-festival.de

Pangea Festival

23. - 26. August 2018, Pütnitz
www.pangea-festival.de



Rahmenprogramm

Moderation

JUNGER FILM

» Axel Ranisch, Regisseur und Schauspieler

Medienkompetenz-Preis M-V

» Katharina Blum, Jugendmedienverband M-V

OFF Lietuva

» Patrick Hinz, FiSH Festivalbüro

» Jelena Murašova, Europäischer Freiwilligendienst
im FiSH Festivalbüro

PopFiSH

Golo Schmiedt, Musiker und Moderator beim NDR und Radio Fritz

SehSterne

Barbara Drath, Karsten Kranzusch, Johannes Krüger, Arne Papenhagen,
Gesine Ploen, Heike Preußner, Max Roth, Jürgen Suhr

Musikalisches Programm

Jugendchor „Singers“
des Musikgymnasiums Käthe Kollwitz Rostock



Tickets

JUNGER FILM | OFF Lietuva

Tagesticket M.A.U. – Freitag 6,00 €

Tagesticket M.A.U. – Samstag 6,00 €

JUNGER FILM Kompakt, FRIEDA 23 3,00 €

SehSterne li.wu.*, Circus Fantasia, Supremesurf & Bühne 602

Jede Vorstellung 6,00 €

PopFiSH Circus Fantasia 6,00 €

Kinderkino Bühne 602 Eintritt frei

TOTAL RECALL Peter-Weiß-Haus 3,00 €

Medienkompetenz-Preis M-V,

ClickBait, FiSH Lounge & Party Eintritt frei

FiSH Filmbrunch

Für Filmemacher und Juroren Eintritt frei

Für Gäste 3,00 €

Festivalticket

M.A.U, li.wu., FRIEDA 23, Bühne 602, Circus Fantasia 15,00 €

* Lichtspieltheater Wundervoll (FRIEDA 23)

Festivalrezeption

Ab Donnerstag 14:30 Uhr geöffnet

Die Festivalrezeption befindet sich im
Foyer der FRIEDA 23

- » Anmeldung
- » Akkreditierungsunterlagen
- » Ticket-Reservierung
- » Stadtpläne
- » Auskünfte zur Unterkunft
- » Infos zu öffentlichen Verkehrsmitteln
 - » Shuttle-Service
 - » Programmhefte
 - » Merch
 - » WiFi





Auswahlgremien

Medienkompetenz-Preis M-V Auswahlgremium v.l.n.r.

- » **Peter Hofmann**, Projektmitarbeiter | Serviceagentur Ganztägig lernen M-V
- » **Henning Fietze**, Leiter Medienkompetenz Offener Kanal Schleswig-Holstein
- » **Katharina Bluhm**, Moderatorin des Auswahlgremiums (Jugendmedienverband M-V)

- » **René Dettmann**, Referent für Medienbildung und Offene Kanäle, Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern
- » **Rüdiger Prehn**, Regionalbeauftragter für Medienbildung,, Institut für Qualitätsentwicklung M-V



JUNGER FILM Auswahlgremium v.l.n.r.

- » **Andrea Köster**, Freie Künstlerin
- » **Venzel Venohr**, Auszubildender am Filmbüro Wismar
- » **Jörg Krempien**, Dozent für digitale Medien
- » **Michael Sauerstein**, Filmemacher
- » **Arne Papenhagen**, FiSH Festivalleiter
- » **Jelena Murasova**, Europäische Freiwillige im FiSH Festivalbüro
- » **Daniel Honies**, Europäischer Freiwilliger im FiSH Festivalbüro
- » **Philipp Aabel**, Projektleiter Junge Filmszene im BJJ



OFF Lietuva Auswahlgremium v.l.n.r.

- » **Patrick Hinz**, Mitarbeiter im FiSH Festivalbüro
- » **Michèle Köhler**, Chefredakteurin Studentenmagazin „heuler“
- » **Michael Sauerstein**, Filmemacher
- » **Johannes Krüger**, Mitarbeiter im FiSH Festivalbüro
- » **Jelena Murašova**, Europäischer Freiwilligendienst im FiSH Festivalbüro
- » **Klaus Blaudzun**, Projektleiter Medienwerkstatt Rostock



PopFiSH Auswahlgremium v.l.n.r.

- » **Hendrik Menzl**, Rostocker Botschaft
- » **Michael Sauerstein**, Filmemacher
- » **Sophie Martin**, Redakteurin OstseeZeitung
- » **Selina Pawlitschek**, PopKW e.V.
- » **Patrick Hinz**, Mitarbeiter im FiSH Festivalbüro
- » **Golo Schmiedt**, Radiomacher und Musiker

Vorbereitungsteam

Festivalbüro

Klaus Blaudzun, Heidrun Harms, Claudia Heinrich, Christina Höntzsch, Patrick Hinz, Daniel Honies, Anne Kellner, Karsten Kranzusch, Johannes Krüger, Michèle Köhler, Erik Lücht, Jelena Murašova, Sabine Münch, Friedemann Ohse, Arne Papenhagen, Katherina Past, Claudia Polstorff, Michael Sauerstein

Programmgruppe JUNGER FILM & OFF Lietuva

Daniel Honies, Jelena Murašova, Arne Papenhagen

Programmgruppe SehSterne

Klaus Blaudzun, Anne Kellner, Karsten Kranzusch, Arne Papenhagen

Programmgruppe PopFiSH

Patrick Hinz, Sophie Martin, Hendrik Menzl, Selina Pavlitschek, Michael Sauerstein, Golo Schmiedt

Programmgruppe ClickBait

Patrick Hinz, Jörg Krempien, Johannes Krüger, Arne Papenhagen, Christian Steiner, Michael Sauerstein

Programmgruppe MeKo-Preis M-V

Katharina Bluhm, Claudia Heinrich, Sabine Münch

sowie u.a. die Teams von

medien colleg rostock, rok-tv - Rostocker Offener Kanal, Szczecin European Film Festival, PopKW – Landesverband Populäre Musik & Kreativwirtschaft M-V, MMV – Medienanstalt M-V, Heinrich-Böll-Stiftung M-V, Filmemachernetzwerk Rostocker Schule, JMMV - Jugendmedienverband M-V, Institut für Medienforschung der Universität Rostock, M.A.U.Club Rostock, Lichtspieltheater Wundervoll Rostock, Hochschule für Musik und Theater Rostock, Frieda 23 der KARO gAG Rostock, Circus Fantasia, Supremesurf, Peter-Weiss-HausPestoPeter Rostock, LOHRO, Kulturelle Filmförderung M-V, Rabauke Filmproduktion, OHSE DESIGN, Musikgymnasium Käthe Kollwitz Rostock, Motion Concept Rostock ... und noch viele weitere Unterstützer in der FiSH-Vorbereitung sowie ganz viele Helfer auf dem Festival.

DANKE!

Wir sehen uns zum FiSH 2019 vom 16. bis 19. Mai!

Impressum



Veranstalter FiSH – Festival im StadtHafen

institut für neue medien gGmbH

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

Tel.: 0381-203540

www.ifnm.de

Festivalleitung: Arne Papenhagen, fish@ifnm.de

Festivalrezeption: 11.–14. Mai 2017 // 0381-203543

Programmheft

institut für neue medien gGmbH

Redaktion: Klaus Blaudzun, Patrick Hinz, Daniel Honies, Anne Kellner, Karsten Kranzusch, Johannes Krüger, Michèle Köhler, Jelena Murašova, Sabine Münch, Arne Papenhagen

Design/Layout: Friedeman Ohse



in Zusammenarbeit mit

Bundesverband Jugend und Film e.V.

Fahrgasse 89 // 60311 Frankfurt am Main

www.jungefilmszene.de



Co-Veranstalter MeKo-Preis M-V

Die Offenen Kanäle der Medienanstalt M-V

Rostocker Offener Kanal Fernsehen rok-tv

Grubenerstr. 47 // 18055 Rostock

www.rok-tv.de



Jugendmediensverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.jmmv.de



Co-Veranstalter PopFiSH M-V

PopKW – LV für populäre Musik & Kreativwirtschaft M-V e.V.

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.popkw.de

Co-Veranstalter SehSterne

Kino li.wu.

Ro-cine e.V.

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.li.wu..de



Rostocker Schule, Filmemachernetzwerk

www.rostocker-schule.com



Heinrich-Böll-Stiftung M-V

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.boell-mv.de



Szczecin European Film Festival

OFFicyna e.V.

Al. Wojska Polskiego 90 // 70-482 Szczecin

www.officyna.art.pl



Kulturelle Filmförderung MV

Bürgermeister-Haupt-Straße 51 - 53 // 23966 Wismar

www.filmbuero-mv.de



Filmregister

A			
A Dream Come True	88	E	
B		Entscheidungswege	64
Bad Lesbian	45	Euch das Paradies	102
beyond – an african surf documentary	101	F	
Bis Donnerschdag	65	Feine Sahne Fischfilet Alles auf Rausch	133
Blastogenese II	71	G	
Blueberry Spirits	110	Geschützter Raum	106
Bracia	116	Glanz Plus	69
Brothers	116	Good Night, Everybuds!	48
C		H	
COR Das schöne Leben	132	Haus des Horrors	73
D		Hilfe! Ich bin ein Fisch	140
Da ist dieses Gesicht	30	Holy Routine	90
DeKalb Elementary	114	HYPERVENTIL	104
delete	72	I	
Demian	55	I Am	111
Deniz	103	Ice Fishing Trip	86
Der Schrecken vom Amazonas	115	Ich zünd dir nen Mercedes an	63
Der Sukkubus	47	Idea	87
Der Törtchendienst	38	Idéja	87
Desperandum	56	in search of	46
Detailverliebt	32	İşşipildžiusi svajonė	88
Deutschland Freiheit Land	42	J	
Die Kerzen Karamba	130	Jestem	111
Die Kommissare	57		
Different directions	31		
Dresuotojas	89		
Dritte Wahl Der Himmel über uns	129		

Filmregister

K		R	
Kadavar Die Baby Die	131	Rabengasse	60
Käfer im Kopf	52	Realität	34
Kaugummiblaste	39	S	
KULTUR*KOSMOS	107	SCHEIDE-WEG	70
Kuzio Wer hat hier den allergrößten	133	So sieht das aus – Ganz unten in Rostock	113
KŽŽ	86	Stadt an der Küste	113
L		Subbotnik Rot	129
Lass Mich Los	44	Super Dark Times	108
Leerstelle	40	Šventa Rutina	90
Les Bumms Boys Zeitmaschine	132	T	
Lügner	41	The Eleven O´Clock	114
M		The Micronaut Prism	131
Mala tanzt	53	The Mother's Day	91
Mano lietuviška vasara	92	The Silent Child	114
Megatruck	62	The Trainer	89
Melleņu gari	110	Troop Leader	68
Motinos diena	91	U	
My Lithuanian Summer	92	Über Leben in Demmin	99
My Nephew Emmett	114	V	
N		Vielleicht	33
Nero Doctrine Die Lichter sind kalt	130	W	
NINJA MOTHERFUCKING DESTRUCTION	61	Watu Wote - All Of Us	114
Not-Fall	105	Wildes Herz	98
P		Z	
Partisan	109	Zwischen Liebe und Zorn	137
Polis	54		
Protocols	112		
Protokolle	112		

Uli Rose, Strandkorbvermieter:

„Warum in
die Ferne
schweifen,
...“



ROSTOCKER

EIN ECHTES KIND DER KÜSTE

BIER
BEWUSST
GENIESSEN

STIMMZETTEL

JUNGER FILM PUBLIKUMSPREIS

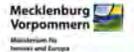
	1	2	3	4	5	6			
phänomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#1 Da ist dieses Gesicht #2 Different Directions #3 Detailverliebt #4 Vielleicht #5 Realität	1					
phänomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#6 Der Törtchendieb #7 Kaugummiblase #8 Leerstelle #9 Lügner #10 Deutschland Freiheit Land	2					
phänomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#11 Lass Mich Los #12 Bad Lesbian #13 in search of #14 Der Sukkubus #15 Good Night, Everybuds!	3					
phänomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#16 Käfer im Kopf #17 Mala tanzt #18 Polis #19 Demian #20 Desperandum #21 Die Kommissare	4					
phänomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#22 Rabengasse #23 NINJA MOTHERFUCKING DESTRUCTION #24 Megatrück #25 Ich zünd dir nen Mercedes an #26 Entscheidungswege #27 Bis Donnerschdag	5					
phänomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#28 Troop Leader #29 Glanz Plus #30 SCHEIDE-WEG #31 Blastogenese II #32 delete #33 Haus des Horrors	6					
	1	2	3	4	5	6			

Hansestadt Rostock | Stadtplan



Veranstaltungsorte

- 1 Circus Fantasia
- 2 Bühne 602, Theaterbar. 02
- 3 M.A.U. Club
- 4 FRIEDA 23 (li.wu., Studio, FOYER)
- 5 Peter-Weiss-Haus (PWH)
- 6 Supremesurf



Das FiSH-Team bedankt sich bei allen Helfern, Partnern, Unterstützern und Förderern des Festivals. Besonderen Dank an Manuela Schwesig, FiSH Schirmherrin und Ministerpräsidentin des Landes, sowie an Helmut Rohde, Governor Distrikt 1940, Rotary Club Heiligendamm.